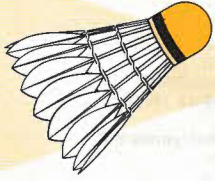


Badminton Rundschau



Die Plazierten des Herrendoppel (0 60)

**Westdeutsche Meisterschaften der Senioren
in Essen**

Seite **4**

**Westdeutsche Juniorenmeisterschaften 1997
in Ibbenbüren**

Seite **5**

**Historischer Sieg der U 17 Nationalmannschaft
gegen Dänemark**

Seite **6**

Terminplan 1997/98

Seite **16**

Inhalt / Vorstand / Presseteam

INHALT

	Seite
Anschriften Vorstand/Presseteam	2
Impressum	3
Kommentar	3
Play-Off-Runde 97	3
Westd. Meisterschaften Senioren	4
Westd. Juniorenmeisterschaften	
1997 in Ibbenbüren	5
Sieg U 17 Nationalmannschaft	6
Teamdatenbank	7
Mach mit!	7
Mannschaft des Monats	8
Story des Monats	8
Leserbriefe	9
Badminton goes Multimedia	10
Grundkurs I C-Trainer-Ausbildung	11
Mixed	12
Vereinsausschreibungen	ab 12

Amtliche Nachrichten

Amtliche Nachrichten allgemein	ab 14
Einladung Verbandstag	14
Änderungen der Vereinsanschriften	14
Terminplan 1997/98	16
Amtliche Nachrichten aus dem Bezirk Nord	ab 19
Amtliche Nachrichten aus dem Bezirk Süd	ab 20
Urteil der Spruchkammer	ab 21

Präsident BLV-NRW e. V.:

Dr. Hans-Richard Lange
Celsiusstraße 31
53125 Bonn
Telefon 02 28/25 41 44
Telefax 02 28/25 55 19

Vizepräsident BLV-NRW e. V.:

Horst Boldt
Mellinghofer Straße 181
46047 Oberhausen
Telefon und Telefax 02 08/86 29 97

Vizepräsident BLV-NRW e. V.:

Karl-Heinz Kerst
Jungferngraben 41
47533 Kleve-Kellen
Telefon 0 28 21/98 00 86
Telefax 0 28 21/9 82 65

Schatzmeister BLV-NRW e. V.:

Hans Offer
Schumannstraße 1
42655 Solingen
Telefon und Telefax 02 12/31 42 70
Hans.Offer@t-online.de

Jugendwart BLV-NRW e. V.:

Dietrich Heppner
Sankt Magdalenenstr. 54
50226 Frechen
Telefon 0 22 34/6 42 00
Telefax 0 22 34/6 54 92

Frausportreferentin BLV-NRW e. V.:

Ingrid Barsch
Im Heggelsfeld 64
47 802 Krefeld-Traar
Telefon 0 21 51/56 05 07

Sportwart BLV-NRW e. V.:

Herbert Manthey
Eibenkamp 21 a
45481 Mülheim/Ruhr
Telefon 02 08/48 34 51
Telefax 02 08/48 34 53

Lehrwart BLV-NRW e. V.:

Hans-Hermann Drüen
Lessingstraße 11
47226 Duisburg
Telefon 0 20 65/7 43 13

Schiedsrichterwart BLV-NRW e. V.:

Günther Pax
Postfach 10 05 32
40789 Monheim
Telefon und Telefax 0 21 73/3 13 83

Breitensportwart BLV-NRW e. V.:

Prof. Dr. Friedrich Schneider
Nelkenweg 3
45 525 Hattingen
Telefon und Telefax 0 23 24/5 10 18

Pressereferent BLV-NRW e. V.:

Andreas Lude
Wienenbuschstraße 15
45149 Essen
Telefon (p): 0201 / 8718916
Fax: 0201 / 8718917
E-Mail: andreaslude.1@cwv.de

weitere Presseteammitglieder:

Norbert Atorf (Jugend)
Am Burgtor 30
34431 Marsberg
Tel.: 02992 / 5196 od. 3132
Fax: 02992 / 5155

Shelim Tolukder (Jugend)
Sanddornweg 13
40880 Ratingen
Telefon: 02102 / 470707

Daniel Froeben (Bundesligen)
Im Vüerfeld 63
51427 Bergisch Gladbach

Wilhelm Horlemann
(Freizeit- und Breitensport)
Roonstraße 26
50674 Köln
Telefon: 0221 / 2404860

Christoph Gohe (Breitensport)

Paul-Reusch-Str. 68
46045 Oberhausen
Telefon: 0208 / 208163

Armin Sandach (Freizeit+Breitensport)

Steinkuhle 5
45134 Essen
Telefon: 0201 / 470245

Nord I Bezirkswart

Harald Wiemann
Von-Graefe-Str. 11
45470 Mülheim/Ruhr
Telefon 02 08/43 15 94

Nord I Bezirksjugendwart

Karsten Drüen
Atroper Str. 68
47226 Duisburg-Hochemmerich
Telefon 0 20 65/7 40 91

Nord II Bezirkswart

Claus-Jürgen Rüther
Deventerweg 5
59494 Soest
Telefon 0 29 21/6 04 09

Nord II Bezirksjugendwart

Norbert Atorf
Am Burghof 30
34431 Marsberg
Telefon 0 29 92/31 32
Telefax 0 29 92/51 55

Süd I Bezirkswart

Gerhard K. Büttner
Bahnstr. 21
40878 Ratingen
Telefon und Telefax 0 21 02/25 724

Süd I Bezirksjugendwart

Frank Niegeloh
Sorgenhaus 6
42719 Solingen
Telefon 02 12/31 41 27

Süd II Bezirkswart

Erhard Büttner
Jägerstr. 50
50259 Pulheim
Telefon 0 22 38/5 20 51
Telefax 0 22 38/5 68 20

Süd II Bezirksjugendwart

Alexander Hecker
Postfach 10 05 24
51305 Leverkusen
Telefon 0214/4 78 44

Geschäftsstelle BLV-NRW e. V.:

Ulrike Thomas (Leiterin)
Südstraße 25
45470 Mülheim/Ruhr
Telefon 02 08/36 08 34
Telefon 02 08/38 35 23 - Nummer für
Breitensport (Mi. - Fr.),
Landertrainer (Mi.)
Telefax 02 08/38 01 22
E-Mail BLV-NRW@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Konten BLV-NRW e. V.:

Stadtsparkasse Solingen
Konto-Nr. 804 633
BLZ 342 500 00
Postbank Essen
Konto-Nr. 117 550 431
BLZ 360 100 43
(Bitte Vereinsnummer angeben!)

Spendenkonto BLV-NRW e. V.:

Stadt-Sparkasse Mülheim
Konto-Nr. 300 000 100
BLZ 362 500 00

Konto des Förderverein des

BLV-NRW e. V.:

Stadtsparkasse Oberhausen
Konto-Nr. 214 361
BLZ 365 500 00

1. BV Mülheim verzichtet auf den Aufstieg in die 1. Bundesliga!

Am 9. März bedurfte es bezüglich des Aufstiegs der Badmintonmannschaft des 1. BVM von der 2. Bundesliga Nord in die 1. Bundesliga keiner Spekulationen mehr, denn die Mannschaft des 1. BV Mülheim konnte bis Ende der Saison ihre Führungsposition in der 2. Liga Nord behaupten. Die Mülheimer standen somit als Aufsteiger fest. Natürlich ein Grund für Vorstand und Spieler sich jubelnd in den Armen zu liegen. Und auch die Mülheimer Badmintonfans fanden dieses als Anlaß zum feiern, denn schließlich mußte der Serienmeister von damals viele Jahre auf das Spielen in der höchsten deutschen Klasse verzichten. Soweit so gut.

Aber war nur eine kurze Freude. Denn weniger Tage danach gab der Vorstand des BVM den Verzicht auf den Aufstieg in die 1. Bundesliga bekannt. Grund dafür sei, daß der Verein sich nicht in der Lage sähe den Spielern gerade auch finanziell eine gesicherte Zukunft zu bieten. Die Kasse sei leer und Sponsoren nicht zu finden.

Als sich, bereits einige Spieltage vor Saisonende, eine solche finanzielle Misere des Vereins abzeichnete, warteten einige Akteure nicht lange und trafen ihre ganz persönliche

Entscheidung für die Zukunft. Noch bevor die entscheidende Vorstandssitzung statt fand lagen bereits von einigen Leistungsträgern des Vereins Abmeldungen auf dem Tisch. So blieb dem Vorstand keine Wahl.

Die außenstehenden Badmintonfans mögen sich daraufhin einige Fragen stellen. Hätte sich die Vereinsführung nicht früher mit so einer möglichen Situation befassen können? Ist die Suche nach Sponsoren zu spät und nicht intensiv genug durchgeführt worden? Fühlen sich die Aktiven in dieser neuen Situation dem möglichen finanziellen Aufstieg mehr verbunden als ihrem Verein? Wird der Badmintonsport nach wie vor gerade von den großen Massenmedien so vernachlässigt, daß sich die Suche nach Sponsoren für einen Erstligaverein als wirklich problematisch erweist?

Die große Fangemeinde des Badmintonsports mag sich mit diesen Fragen beschäftigen, doch aus rein sportlicher Sicht ist diese Entwicklung, wie es sie beim 1. BV Mülheim gab, eigentlich „nur“ sehr bedauerlich und nicht zum Nachahmen zu empfehlen!

Andreas Lude

Das Halbfinale der Bundesliga-Play-Off-Runde 1997

HINSPIELE - Samstag, 12. April 1997
 VfB Friedrichshafen - BSC Eintracht Südring Berlin 3:5
 SC Bayer 05 Uerdingen - SV Fortuna Regensburg 4:4

RÜCKSPIELE - Sonntag, 13. April 1997
 BSC Eintracht Südring Berlin - VfB Friedrichshafen 6:2
 SV Fortuna Regensburg - SC Bayer 05 Uerdingen 5:3

Das Finale findet statt:

HINSPIELE - Samstag, 03. Mai 1997
RÜCKSPIELE - Sonntag, 04. Mai 1997
 SV Fortuna Regensburg - BSC Eintracht Südring Berlin

Horst Rosenstock

Achtung! Unsere Angebote!

YONEX-Rahmen	Ashaway/	BOB
Inklusive Besaitung	BG-65	Darm
Isometric 800 Tour	195,-	205,-
Isometric 300 Tour	165,-	185,-
Isometric Power 600	195,-	205,-
Isometric Power 200	155,-	175,-
Isometric 100	140,-	160,-
Isometric 80	125,-	135,-
Isometric 30	75,-	85,-
CAB 20 Tour	209,-	229,-
CAB 15	160,-	175,-
CAB 9 Tour	139,-	149,-

Carlton Rahmen NEU		
Inklusive Besaitung		
Aerogear 900 FX	155,-	175,-
Aerogear 800 FX	145,-	165,-
Classic Graphit	129,-	143,-
Classic Carbon	89,-	105,-

Garnitur für Selbstbesaiter	
YONEX BG-65 (200 m Rolle)	180,-

Naturfederbälle	25 Dtzd.	50 Dtzd.	100 Dtzd.
Aeroplane G 1101	25,-	24,-	23,-
Pioneer G 1132	16,-	15,-	14,-

YONEX AS 20 17,50

Plastikbälle Mavis 350	1 Dtzd.	24,50
------------------------	---------	-------

Schuhe	
HI-TEC Indoor Adrenalin	199,-
HI-TEC Indoor X4	129,-

Sportartikel Heinz Gehrke

Daimlerstraße 42
 46238 Bottrop
 Telefon 0 20 41 / 3 43 70
 Fax 0 20 41 / 3 12 56

Herausgeber:
 Badminton-Landesverband NRW e.V.

Geschäftsstelle:
 45470 Mülheim/Ruhr, Südstraße 25
 Telefon 02 08 / 36 08 34
 Telefax 02 08 / 38 01 22

Redaktion:
 45470 Mülheim/Ruhr, Südstraße 25

Layout, Anzeigenverkauf, Herstellung:
 Systemverlag!
 Verlag für Druckerzeugnisse jeder Art
 45356 Essen
 Alte Bottroper Straße 93
 Telefon 02 01 / 66 70 02 - 03
 Telefax 02 01 / 66 12 37

Erscheinungsweise:
 jeweils am 5. des Monats

Bezugspreis:
 DM 30,- jährlich zuzüglich
 Versandkosten
 Einzelheftpreis DM 2,50

Redaktions- und Anzeigenschluß:
 14 Arbeitstage vor Monatsende
 Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 1
 vom 01.01.1997 gültig.

Die Haftung für fehlerhaft veröffentlichte Texte und die presserechtliche Verantwortung hat allein der Herausgeber.

Veröffentlichungen, auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Bei Nichterscheinen und Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt oder nicht durch den Verlag verursachte Störungen im Betriebsablauf bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
 Gerichtsstand ist Essen.

Westd. Meisterschaften Senioren

Essen, 21. - 23. März

Westdeutsche Meisterschaften der Senioren in Essen

Ein wahres „Marathon-Programm“ hatte der BV Blau Gelb Essen mit der Ausrichtung der Westdeutschen Meisterschaften der Senioren an einem einzigen

Wochenende (21.-23.3.1997) zu bewältigen. So muß man schon von einer beachtlichen, organisatorischen Leistung sprechen, wenn man bedenkt, daß man aus

den 192 Teilnehmern aus 66 verschiedenen Vereinen in immerhin 27 Disziplinen die jeweiligen Westdeutschen Meister ermitteln mußte.

So ist es bei so großen Turnieren für den ausrichtenden Verein immer eine große Hilfe wenn man auf zahlreichen „Helfer“ aus den eigenen Reihen zurückgreifen kann. So waren es z. B. Kai Birkner und Jörg Ringelstein vom BV Blau Gelb Essen, die am letzten Tag des Turniers, als die Entscheidungen in den Doppel und Mixeddisziplinen anstanden, die Turnierleitung übernahmen. Und so standen nach insgesamt 233 Spielen die Platzierten in den Altersklassen O 32, O 40, O 45, O 50, O 55 und O 60, in den Disziplinen Einzel, Doppel und Gemischtes Doppel (Mixed) bei den Damen und den Herren fest. (Siehe Tabelle)



Gewinnerinnen im Damendoppel (O 55): Anneliese Möller und Marlies Voit (Beide 1.CFB Köln)

Von den sicherlich beachtlichen Leistungen aller Teilnehmer hoben sich allerdings einige ganz besonders hervor. So war z. B. Karl – Heinz Zwiebler mit 3 Titeln erfolgreichster Spieler der Herren, und Eva – Maria Zwiebler und Heidi Bender mit ebenfalls je 3 Titeln die erfolgreichsten Damen des Turniers. Den Gewinnern herzlichen Glückwunsch und allen Teilnehmern weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Badmintonspielen.

Andreas Lude

Die Westdeutschen Senioren-Meister 1997

	O 32	O 40	O 45
Herreneinzel	J. Becker	L. Eggers	K. H. Zwiebler
Dameneinzel	H. Bender	E. M. Zwiebler	R. Ehm
Herrendoppel	B. Altenbeck / M. Storch	P. Wolters / U. Handschuhmacher	R. Maywald / K. H. Zwiebler
Damendoppel	H. Bender / B. Lehnert	E. M. Zwiebler / H. Maywald	U. Heidasch / I. Kasper
Mixed	H. Rahn / H. Bender	K. H. Zwiebler / E. M. Zwiebler	R. Maywald / H. Maywald
	O 50	O 55	O 60
Herreneinzel	P. Honnen	U. Boekhoff	K. Jendroschka
Dameneinzel		K. Schäfers	R. Brauer
Herrendoppel	R. Wilhelm / D. Fratzer	H. Schäfer / H. Friedrich	M. Hugo / T. Krämer
Damendoppel		A. Möller / M. Voit	
Mixed	D. Fratzer / I. Kasper	H. Schäfer / K. Schäfers	T. Krämer / G. Krappel

Westd. Juniorenmeisterschaften

Ibbenbüren, 22./23. März

Westdeutsche Juniorenmeisterschaften 1997 in Ibbenbüren

Nachdem die WJM 1996 in Ibbenbüren schon ein voller Erfolg waren, präsentierte sich der Ausrichter BC Ibbenbüren auch in diesem Jahr wieder von seiner besten Seite. Er verließ der am 22./23. März in der Kreissporthalle ausgetragenen Veranstaltung einen würdigen Rahmen, was nicht zuletzt die Yonex-Spielfeldmatten dokumentierten, auf denen die Aktiven wie im Vorjahr ihre Spiele austragen konnten. Während es für die „Einheimischen“ wiederum nicht viel zu holen gab (bestes Resultat war die Viertelfinalteilnahme im Damendoppel von Cornelia Kroll (Isabel Pigge), drückten 1997 die Youngster der Veranstaltung ihren Stempel auf. Sowohl in den beiden Einzeldisziplinen als auch im Mixed standen jeweils Spieler/innen ganz oben auf dem Treppchen, die noch im U-18 Bereich an den Start gehen.

Im Dameneinzel spielten sich mit Kathrin Piotrowski (PSV Gelsenkirchen) und Titelverteidigerin Nicole Krause (FC Langenfeld) die beiden stärksten Spielerinnen des Turniers jeweils ohne Satzverlust ins Finale, welches letztendlich eine klare Angelegenheit für die Gelsenkirchenerin war (11:8, 11:1). Spannender ging es da schon im Herreneinzel zu, wo die beiden Finalisten Ian Maywald (BC Bonn-Beuel) und Vorjahressieger Markus Ewald (FC Langenfeld) in ihren Halbfinalspielen gegen Thorsten Hukriede (BV Mülheim) bzw. Andreas Kerst (BC Kleve) über drei Sätze gehen mußten, ehe Maywald ins Endspiel mit 15:8 und 15:5 deutlich Oberhand behielt. Zur erfolgreichsten Spielerin des Turniers avancierte Kathrin Piotrowski im Mixed-Endspiel, als sie mit ihrem Partner David Papendik (Dorsten) die Vorjah-

resfinalisten Marco Hukriede/Jessica Willems (PSV Remscheid) etwas überraschend in drei hochwertigen und knappen Sätzen bezwang (5:15, 18:14, 15:13). Der Damendoppelwettbewerb wurde etwas verzerrt durch den Ausfall von Birte Frings (FC Langenfeld, mit Krause an 1 gesetzt) und Kathrin Kexel (DSC Wanne-Eickel, mit Britta Uhlenbroich, SC Münster 08, an 2 gesetzt), was aber kurzerhand dadurch kompensiert wurde, daß einfach die beiden „Überbleibsel“ Krause/Uhlenbroich Satzplatz 1 zugesprochen bekamen und auch recht ungefährdet ins Finale gegen Christina Borg/Miriam Mroß (TuS Viersen/PSV Gelsenkirchen) einzogen. Nach zwei gutklassigen Sätzen (15:9, 15:13) konnte Nicole Krause wenigstens ihren Doppeltitel verteidigen, wenn auch mit einer neuen Partnerin.

Die einzige „100-prozentiger“ Titelverteidigung gab es dann im Herrendoppel, wo sich Thorsten und Marco Hukriede mit klaren Zweisatzerfolgen ins Finale vorspielten, in dem sie auf die erstmals zusammenspielende Paarung Kerst/Ewald trafen, die im Viertel- bzw. Halbfinale jeweils über drei Sätze gehen mußten. Als eingespielteres Doppel gewannen Hukriede/Hukriede verdient mit 15:12 und 15:8.

Alles in allem waren die WJA 1997 eine runde gelungene Veranstaltung bei der auch das „Drumherum“ stimmte, wie die bestens ausgestattete Cafeteria, die geräumige Aufwärm- und Einschlaghalle und die Leistungen der Schiedsrichter, die mit den Aktiven so gut wie keine Probleme hatten.

Markus Ewald

Ergebnisse Westdeutsche Juniorenmeisterschaften 1997 (ab Halbfinale)

DE:	Krause (FCL) (an 1 gesetzt) - Mroß (PSV) (5)	12:10, 11:9
	Piotrowski (PSV) (2) - Sommer (Steinhagen) (6)	11:0, 11:4
	Finale: Piotrowski - Krause	11:8, 11:1
HE:	T. Hukriede (BVM) (1) - Maywald (BC Bonn) (4)	18:16, 8:15, 8:15
	Kerst (BC Kleve) (6) - Ewald (FCL) (2)	8:15, 15:10, 13:18
	Finale: Maywald - Ewald	15:8, 15:5
DD:	Krause (FCL) / Uhlenbroich (SCMünster) (1) -	
	Rüther (TV Soest) / Sommer (Steinhagen) (4)	15:12, 10:15, 15:9
	Jacobs (BC Steinheim) / Jacobs (Tus Lendingen) (3) -	

Borg (TuS Viersen) / Mroß (PSV) (7) 7:15, 0:15
Finale: Krause / Uhlenbroich - Borg / Mroß 15:9, 15:13

HD: Hukriede (BVM) / Hukriede (PSV Remscheid) (1) - Löll (BV Wesel) / Roth (TB Rheinhausen) (ungesetzt) 15:7, 15:5
Schacht (BSC Gütersloh) / Volke (Friedrichshof) (ungesetzt) - Kerst (BC Kleve) / Ewald (FCL) (2) 10:15, 15:5, 9:15
Finale: Hukriede / Hukriede - Kerst / Ewald 15:12, 15:8

Mixed: Hukriede / Willems (Remscheid) (1) - Heuwig (OSC D'dorf) / Hörsel (TV Witzelden) (4) 15:2, 15:11
Papendik (Dorsten) / Piotrowski (PSV) (3) - Roth (Rheinhausen) / Borg (Viersen) (ungesetzt) 15:8, 15:12
Finale: Hukriede / Willems - Papendik / Piotrowski 15:5, 14:18, 13:15

Achtung: Preisgarantie bei Vororder bis 30.04.97 !!

Tourney No. 1 Classic	25,00
Tourney No. 1	22,00
Silver	20,00
Ace	17,00
Standard	15,00
Practice	12,00
Nylon I (Korkfuß)	16,00
Nylon II (Kunststofffuß)	14,00



RSL Sport

Vertriebs- und Service GmbH
Kantstr. 36, 66125 Saarbrücken

Preise pro Dtzd. inkl. Mwst., Mindestbestellmenge: 25 Dtzd.
Versandkosten: 25 Dtzd. 10,00 DM, 50 Dtzd. 15,00 DM

TEL.: 06897-972349 FAX: 06897-972359

U 17 Nationalmannschaft

Historischer Sieg der U 17 Nationalmannschaft gegen Dänemark

6-Nationen-Turnier U 17 in Greve (Dänemark)

Direkt im Anschluß an die European Junior Championship in der Tschechei traf sich ein erlesenes Feld von Europas U 17 - Nationalmannschaften zum 6 Nationen - Turnier in Greve (Dänemark). Neben dem Gastgeber Dänemark und dem deutschen Team traten auch England, die Niederlande, Schweden und Frankreich zum Leistungsvergleich an.

Zu Beginn im Teamwettbewerb glänzten die deutschen Spieler und Spielerinnen. Nach zwei deutlichen Siegen gegen Frankreich und Schweden mit jeweils 7:2 hatte man den Grundstein gelegt. Schon hier war bereits erkennbar mit welcher variabler Aufstellung das deutsche Team in Dänemark antrat. Teilweise war dieses aber auch zwingend nötig, da mit Anne Hönscheid, Kathrin Piotrowski und Petra Overzier Teilnehmer eingesetzt wurden, die noch die Anstrengungen der Europameisterschaften eine Woche zuvor in den Knochen hatten. Zudem hatte man auch noch einzelne Leistungsschwankungen zu kompensieren. Also war Taktik gefragt. Hier standen somit die Trainer (u. Funktionsträger) vor Ort verstärkt mit in der Verantwortung. Aber nicht zuletzt mit Hilfe eines immensen Einsatzes und entsprechenden Teamgeist wurde dann eine Leistung möglich die mehr als herausragend war.

Bereits im Spiel gegen die Niederlande zeigte sich viel von dem. Neben den beiden Mädcheneinzeln von Petra Overzier und Anne Hönscheid (TTC Brauweiler) und dem anschließenden Mädchendoppel der Beiden, waren noch Kathrin Piotrowski (PSV Gelsenkirchen) mit C. Herrle im Mädchendoppel und mit Sebastian Schmidt im Mixed erfolgreich und sicherten den Deutschen einen 5:4 Sieg. Im Spiel gegen den Gastgeber Dänemark kam es dann zu einem grandios historischen Länderspiel. Das deutsche Team spielte mit Björn Joppien (FC Langenfeld) und Sebastian Schmidt in den Jungeneinzeln und Petra Overzier, Kathrin Piotrowski in den Mädcheneinzeln, sowie Björn und Sebastian im Jungendoppel. Weiter wurde das deutsche Team in diesem Spiel vertreten durch Hendrik Westermeyer (BC Hohenlimburg) / Raphael Groß (TB Rheinhausen) im Jungendoppel und Petra Overzier / Anne Hönscheid, Kathrin Piotrowski / Corinna Herrle in den Mädchendoppeln, sowie Jochen Cassel / Anne Hönscheid im Mixed. Dem Team gelang mit 5:4 die Sensation vor dänischem Publikum gegen den Gastgeber. Der erste Sieg einer deutschen Badminton Nationalmannschaft gegen Dänemark. Im anschließenden Gruppenspiel gegen England hatte man dann sogar den Turniersieg vor Augen. Man

mußte sich aber trotz hart umkämpften Spiels knapp mit 4:5 geschlagen geben. Hier machte sich sicherlich auch die Belastung einzelner Spieler/innen bemerkbar. Sicherlich schade, aber nach einem endlich einmal geschafften Sieg gegen Dänemark schien der, am Ende erreichte, 2. Platz im Mannschaftswettbewerb hinter Dänemark als nicht so tragisch. Hatte man doch im direkten Aufeinandertreffen gewonnen. Der Mannschaftswettbewerb kann auch als taktisch kluge Leistung seitens der deutschen Mannschaft und ihrer Aufstellung bezeichnet werden. Direkt im Anschluß an den Teamwettbewerb kam es in den Einzelwettkämpfen zum Mixed. Hier erreichten Cassel / Hönscheid das Viertelfinale, wo sie gegen South / Turner (England) eine Niederlage hinnehmen mußten. Schmidt / Piotrowski, an Nr. 2 gesetzt, erreichten sogar das Halbfinale. Hier ließen sie Boe / Sorensen (DEN) mit 13:18 / 15:13 / 11:15 knapp den Vortritt. Im Jungendoppel war ebenfalls im Halbfinale erst Endstation für Schmidt / Joppien. Wiederum äußerst knapp gegen die Dänen Boe / Lydych mit 15:12 / 12:15 / 11:15. Auch Juncker / Cassel und Gross / Westermeyer zeigten starke Leistungen im Jungendoppel. Im Jungeneinzel erreichte Björn Joppien die Runde der letzten 8. Danach kam es im Mädcheneinzel und -doppel zum Feuerwerk

der Deutschen. Im Mädcheneinzel spielten sich Petra und Anne bis ins Viertelfinale. Kathrin Piotrowski konnte bis ins Endspiel vordringen und siegte dort sogar gegen Tine Hoy (DEN) mit 11:12 / 11:6 / 11:3. Dieses blieb aber nicht der einzige Turniersieg. Im Mädchendoppel konnten Petra Overzier / Anne Hönscheid ebenfalls triumphieren gegen Cuppen / Jonathon (NED) mit 15:18 / 15:13 / 15:5. Alles in allem ein super Turnierverlauf für die deutsche Mannschaft und ihre Aktiven.

Das Deutsche Team in Greve (DEN):

Petra Overzier, Anne Hönscheid, Karen Huckstädt, Corinna Herrle, Sonja Horatzek, Kathrin Piotrowski, Sebastian Schmidt, Hendrik Westermeyer, Jan Juncker, Björn Joppien, Jochen Cassel

Norbert Atorf
Pressesteam



Ordentlicher
Verbandstag 1997
am 24.05.97 in
Duisburg-Wedau.

BC Waltrop

sucht
Spieler(innen)
für die
Bezirkssklasse bis
Kreisklasse

Informationen bei:

Torsten Lenfert Tel.: 02309-77393
Wolfgang Krause Tel.: 02309-79587

Redaktionsschluß für die BR 6/97 ist der
14. Mai 1997 (Posteingang).
Anzeigenschluß für die BR 6/97 ist der
18. Mai 1997 (Posteingang).



SYSTEM VERLAG!

VERLAG FÜR DRUCKERZEUGNISSE JEDER ART

Telefon (0201) 667002-03
Telefax (0201) 661237

Teamdatenbank startet / Mach mit!

„BTS“ startet! (Teamdatenbank)

Nachdem die „Fütterung“ der Teamdatenbank nun fortgeschritten ist, wollen wir den „BTS“ mit der Mai-Ausgabe der BR starten.

BTS das ist der Breitensport Turnier Service. Dieser BTS ist ja der eigentliche Grund, warum ich die Teamdatenbank ins Leben erweckt habe. So hat also ab Mai 1997 jeder Verein und jedes Team die Möglichkeit haben, sich aus der Teamdatenbank mindestens 3 Kontakte (später sollen es mehr sein) heraus zu suchen bzw. suchen zu lassen, um diese zwecks Turniervorstellungen ansprechen zu können. Und das soll folgendermaßen funktionieren: Das

interessierte Team schreibt mir und fordert eine „Abfrage aus der Teamdatenbank“ an. **Wichtig:** Bitte denkt daran, daß Ihr einen frankierten und an Euch selbst adressierten Umschlag beilegt! Das müssen wir aus Kostengründen voraussetzen für eine Antwort vom BTS. Ich denke dafür werdet Ihr Verständnis haben. Zunächst ist die „Abfrage“ nur in schriftlicher Form möglich, denn mit der ersten Antwort vom BTS bekommt Ihr gleichzeitig, wie angekündigt, Eure „Vereins-PIN“ mitgeteilt. Diese gebt Ihr bitte bei jeder folgender „Abfrage“ an! Noch einige wichtige Hinweise: Eigentlich wird die „Fütterungsphase“ der Team-

datenbank nie beendet sein! Das soll bedeuten, daß sich bitte weiterhin, auch nach dem Start des „BTS“, Teams und Vereine in die Datenbank aufnehmen lassen! An dieser Stelle möchte ich noch mal ausdrücklich darauf hinweisen, daß sich wirklich alle Teams melden können. Also jeder, der sich gemeinsam mit anderen am Badmintonbreitensport erfreut!

Und beachtet bitte auch, daß Voraussetzung für eine Abfrage aus der Teamdatenbank ist, daß Ihr selbst Eure Teamdaten eingeben laßt!

Mit sportlichem Gruß

Andreas Lude

Mach mit! 3 Aktionen die sich lohnen!

Unsere Aktionen sollen Euch als Leser der BR die Möglichkeit bieten den Inhalt unserer Zeitung mit zu gestalten. Wir veröffentlichen jeden Monat mindestens je einen Artikel über die „Story des Monats“ wo Ihr die Möglichkeit habt über originelles, amüsantes oder nachahmenswertes Geschehen aus der Badmintonszene zu berichten. In der zweiten Aktion geht es um eine Person die es nach Eurer Meinung besonders hervorzuheben gilt und heißt „Spieler des Monats“. Als dritte Aktion soll unsere „Teamdatenbank“ weiter mit Daten von Teams und Vereinen aus dem Breitensportbereich „gefüttert“ werden, damit sich jedes Team dann aus dieser Datenbank Adressen zwecks

Turniervorstellungen oder anderen Zusammenkünften herausuchen kann.

Und so funktioniert es:

1. Story des Monats

Bitte schickt oder faxt mir Euren Beitrag zu.

2. Spieler des Monats

Bitte schickt mir Euren Beitrag mit Angaben zur betreffenden Person, ein Foto und eine Begründung warum der oder diejenige Spieler/in des Monats sein soll.

3. Teamdatenbank

Bitte schickt oder faxt mir folgende Daten Eures Teams zu:

1. Name des Vereins/Teams
2. Anschrift (Hallenanschrift)
3. Namen, Anschrift und

Telefon von möglichst 2 Kontaktpersonen

4. Besondere Wünsche oder Interessen Eures Teams

Übrigens: Zur Zeit haben sich bereits über 20 Mannschaften in die „Teamdatenbank“ eingeben lassen.

Bitte nutzt die Gelegenheit! Ich meine es ist doch mal etwas Besonderes wenn Euer Verein oder Vereinskamerad in der BR erscheint.

Verantwortlich für den wesentlichen Inhalt der Beiträge aller Mitmachaktionen sind nicht die Redaktion oder das Pressteam sondern ausschließlich die Einsender der Beiträge!

Mit sportlichem Gruß

Andreas Lude

ULRICH SCHAAF

Der Badmintonspezialist

Versandhandel
-preiswert und zuverlässig-

SCHLÄGER	Kunst-Darm Synth.	Darm Saite	BOB-Darm
YONEX ISO SLIM 10 NEU!	229,-	254,-	
YONEX ISO P600 NEU!	179,-	204,-	
YONEX ISO P200 NEU!	145,-	170,-	
YONEX ISO 800 Tour	185,-	210,-	
YONEX ISO 300 Tour	155,-	180,-	
YONEX ISO 100	99,-	124,-	
YONEX CAB 15	125,-	150,-	
YONEX CAB 8/B 8500	99,-	124,-	
Carlton 1000 FX	149,-	174,-	
Carlton 900 FX	145,-	170,-	
Carlton 800 FX	125,-	150,-	
Carlton 700 FX	119,-	144,-	
Carlton Classic Graphite	99,-	124,-	
Carlton Powerflo BRPro	99,-	124,-	
PRO KENNEX 767	99,-	124,-	
PRO KENNEX US Excl.	99,-	124,-	
WINEX SQUARE Power 600	199,-	224,-	
WINEX SQUARE Power 200	169,-	194,-	
WINEX SQUARE 900	199,-	224,-	
WINEX SQUARE 800	199,-	224,-	
WINEX SQUARE 200	159,-	184,-	
WINEX SQUARE 110	149,-	174,-	
WINEX SUPER POWER	119,-	144,-	
WINEX AERO-DYNAMIC 168	179,-	204,-	
WINEX AERO-DYNAMIC 118	109,-	139,-	
Friendship Xyratech	159,-	184,-	
Friendship Aero-Dynamic II	129,-	154,-	
Friendship Copenhagen	119,-	144,-	
VICTOR '99	65,-	90,-	
VICTOR Zenit	119,-	144,-	
TORRO Black Magic II	79,-	104,-	
WILSON Pro Staff Classic	89,-	114,-	
WILSON Pro Staff Hammer	109,-	134,-	
WILSON Hammer Classic	119,-	144,-	
TECNO PRO Tec 990	159,-	184,-	
TECNO PRO Tec 970	149,-	174,-	

☺ = Auslaufmodell

NATURFEDERBÄLLE (Preis ab 25 Dtzd.)

VICTOR-Champion	Dtzd.	26,90
VICTOR-Apollo	Dtzd.	21,90
VICTOR-Service	Dtzd.	18,80
VICTOR-Queen	Dtzd.	12,95
Friendship Premium	Dtzd.	20,90
Friendship Match	Dtzd.	17,60
Aeroplane G 1101	Dtzd.	22,50
PIONEER 1130/32	Dtzd.	15,00
WINEX-World Tourn.	Dtzd.	24,90
WINEX-Special	Dtzd.	23,90
WINEX-Official	Dtzd.	16,90
TRUMP Yellow	Dtzd.	29,40
TORRO-Team	Dtzd.	20,30
TORRO-Hit 850	Dtzd.	19,30
YONEX AS 20	Dtzd.	17,90
YONEX AS 30	Dtzd.	23,50
YONEX AS 40	Dtzd.	26,40
YONEX Mavis 350	Dtzd.	23,30
YONEX Mavis 500	Dtzd.	26,50

Garnituren für Selbstbesaiter

BOB-VS-Darm	35,-
BOB-Tonic+Darm	30,-
YONEX BG-65 (200m)	149,-
Ashaway Flex 21 (200m)	199,-
Ashaway Rally 20/21 (200m)	118,-

BADMINTONSCHUHE

WINEX SMASH SAS	49,-
Star 2000 80 S "Volley"	129,-
YONEX SHB 790!	119,-
YONEX SHB 740E	99,-
HI-TEC Adrenalin Pro	159,-
HI-TEC Adrenalin XL	125,-
HI-TEC Biotec Performer	119,-
HI-TEC Indoor X4	89,-
HI-TEC Indoor (Badminton)	69,-

Bitte Gesamtpreisliste anfordern!

Deutschlands TOP-Versand
mit Fachverstand

Wassermannsweg 20
33161 Hövelhof
Telefon (05257) 1364

Tbd. Osterfeld Oberhausen

sucht

Spielerinnen
für die Landesliga

Info:

Heinke Eltze Tel.: 0208 / 855987

KTSV Preussen Krefeld

sucht

für seine 1. Mannschaft
- Bezirksliga, Süd 1a, St. 1 -

nach Ausfall zweier Spieler, die gleiche Anzahl männl. Spieler, die mit versuchen wollen, den Aufstieg in die Landesliga zu schaffen.

Ansprechpartner:

Kurt Wolff - Tel.: 02151/794558,
Gelderner Str. 24, 47918 Tönisvorst
+ Michael Budczinski - Tel.: 0211/6914570 (Büro)

Mach mit!

Auch im Kampf um die Meisterschaft immer noch Platz für „faires Verhalten“!

Auf ein vorbildliches Beispiel für „faires Verhalten“ wies mich Hans-Dietmar Michels vom BV Wesel Rot-Weis hin. So berichtete die Rheinische Post Wesel am 25.11.96 über die Begegnung des BV Wesel Rot-Weis und dem SCU Lüdinghausen wie folgt: „Die erste Schülermannschaft

Mannschaft des Monats

des BV Wesel Rot-Weis hat ihr großes Ziel erreicht. Die Talente schafften in der Badminton - Bezirksliga ein verdientes 4:4 gegen den SCU Lüdinghausen und haben sich damit für die Teilnahme an der Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaft qualifiziert. Das Team der Gäste, die wieder einmal eine überzeugende

Vorstellung lieferten, bildeten Christina Dröse, Ramona Laakmann, Cai-Simon Preuten, Marc Bartel, Jan Henrichs und Jan Schimmelpfennig. Dabei hatte die wichtige Partie alles andere als unter guten Vorzeichen gestanden. Denn der Bus, mit dem die Mannschaft anreisen wollte, blieb in Wulfen mit

dampfendem Kühler auf der Strecke. Doch nach einem Anruf in Lüdinghausen hatte sich der Gastgeber fairerweise bereit erklärt, den Spieltermin auf eine spätere Uhrzeit zu verlegen.“ Eine wirklich erwähnenswerte Story über die Mannschaft des Monats, die Schülermannschaft des SCU Lüdinghausen.

Hans-Dietmar Michels
(BV Wesel Rot-Weis)

So hätte man das Tagesmotto des 1. März 1997 beschreiben können, als sich Trainerin Martina Christensen mit ihrer Frauengruppe und weiteren Vereinskameraden des TSV Heimateerde Mülheim / Ruhr am frühen Morgen trafen, um sich gemeinsam auf den Weg nach Sprockhövel zu machen. Denn so hieß das Ziel der Reise auf die wir uns machten um einer Einladung von Johannette Loose und ihrer Frauengruppe von der TSG 1881 Sprockhövel zu folgen. Martina und Johannette lernten sich während ihrer gemeinsamen Trainerfortbildung in Rade-

Story des Monats Freunde (be)suchen



sen sein, daß selbst die örtliche Presse auf dieses Ereignis aufmerksam werden ließ. (siehe Bild unten!) So beantworteten Johannette (Mitte) und Martina (links) gerne und ausführlich die Fragen der Reporterin der lokalen Zeitung. Man hatte sich mit dem Ablauf des Tages, der natürlich in erster Linie das gemeinsame Badmintonspielen beinhaltete, bei der TSG 1881 Sprockhövel sehr viel Mühe gegeben. So wurde für die so zahlreichen Kinder eine ständig beaufsichtigte und großzügige, „Spielecke“ eingerichtet. Beide, Kinder und Erwachsene, hatten die Möglichkeit sich in einer, mit Kaffee, Kuchen, Würstchen und Getränken ausgestatteten, Kantine zu stärken.

vormwalde kennen, und beschlossen den Kontakt auch über eine so relativ hohe Entfernung hinweg zu halten. Das allein war dann auch der Sinn und Zweck

dieses Treffens in Sprockhövel. (siehe Bild oben!) Und es muß wohl das „rege Treiben“ an diesem Tag in der großen, modernen Sporthalle in Sprockhövel gewe-

Der Grund warum ich diese „Story des Monats“ eingesendet habe, ist nicht nur um über unser schönes Erlebnis zu berichten, sondern auch um einmal ein Beispiel aufzuzeigen, wie gerade im Verein, und dort besonders in den Hobbyabteilungen, das Angebot über die rein sportlichen Begegnungen hinausgeht. Und das es gerade dieses „Drumherum“ ist, was das soziale Verhalten, insbesondere bei Kindern, positiv beeinflusst. Deshalb soll der Bericht über dieses Ereignis auch eine Anregung für Trainer, Betreuer und alle die sich am (Badminton-) Sport begeistern sein, solche Aktivitäten durchzuführen.

An dieser Stelle möchte sich der TSV Heimateerde Mülheim / Ruhr noch einmal bei der TSG 1881 Sprockhövel für die Einladung bedanken.

Manuela Lenker
(TSV Heimateerde Mülheim)

Spielberichtblocks



Schon jetzt gibt es die neu überarbeiteten Spielberichtblocks mit der vom Verbandstag neu festgelegten Reihenfolge der Spiele und einer sehr guten Übersicht.

DINA 4 selbstdurchschreibend, 40 Bl.

Block inkl. MwSt. **DM 6,20**
zuzüglich Porto
Bestellungen ab 10 Stck. einen gratis!

Druck-Studio+Verlag

Hartmut

KÜHLER

DRUCKPRODUKTION

Nierster Straße 59
40668 Meerbusch/Lank-Latum
Tel. (021 50) 5310 · Fax 54 49



Leserbriefe



Leserbrief von Nils
Kannengiesser

Erfolg? - Nein danke!

Der erfolgreichste Badmintonverein in Deutschland, der 1. BV Mülheim, wird wohl nie wieder solche große Erfolge sammeln können, wie damals. Einer jungen und erfolgshungrigen Mannschaft wurde nach einem 1. Platz in der 2. Bundesliga Nord die weitere Zukunft ganz verbaut, da sich der Verein nicht hinter seine 1. Mannschaft und ihre Erfolge stellt. In jedem Verein gibt es sicherlich finanzielle Engpässe, doch man versucht das beste daraus zu machen und macht sich wenigstens die Arbeit um fehlende Gelder herein zu holen.

Bei unserem Verein ist dies seit über 2 Jahren nicht unbedingt der Fall. Man hatte sich damit abgefunden, daß die 1. Mannschaft „leider“ in der 2. Liga gespielt hat, aber wie sie da zurecht kommt, daß sollte sie selbst sehen, denn wir wollten ja da spielen. Wir spielen seit gut 2 Jahren eigentlich nur noch in diesem Verein, weil der Zusammenhalt in diesem Team einmalig ist bzw. war. Viele lukrative Angebote schlugen wir aus, da uns die Freundschaft wichtiger war, als die besseren finanziellen Bedingungen. Der Verein müßte uns eigentlich dankbar dafür sein, daß wir seinen Namen erfolgreich vertreten, doch dies scheint für einige Funktionäre nicht zu

zählen, da sie es als selbstverständlich ansehen.

In welchem Verein ist der Spieler oder Trainer gleichzeitig Organisator, der versucht Sponsoren aufzutreiben, der die Cafeteria reichhaltig bestückt, Plakate, Programmhefte und Eintrittskarten drucken läßt und für die Auswärtsspiele und Turniere einen Bus besorgt. Eigentlich hat ein Spieler in so einer Klasse sich nur auf seine Spiele zu konzentrieren, doch das ging bei uns nicht, da wir keine Hilfe vom Verein bekommen hätten. Wie der Verein nun weiter machen will, da sind wir alle mal gespannt, aber eins können wir jetzt schon sagen, insgeheim wird der Verein bestimmt noch lange an diese Mannschaft denken. Wir hätten alles dafür gegeben um das Ziel 1. Liga endlich Wirklichkeit werden zu lassen, aber ohne Rückendeckung vom Verein ist dies nicht zu realisieren. Die Spieler und der Trainer bedauern diese Situation sehr, aber wir konnten nicht anders handeln.

Von der Mannschaft wird es schwer sich zu trennen, vom Verein ganz bestimmt nicht !!

Die 1. Mannschaft des
1. BV Mülheim

Leserbrief von Karl Heinz Schulz

Heinz Kelzenberg beendet die Pressearbeit

Nach den Wirren der vergangenen Jahre um unsere „Rundschau“ hatte sich endlich ein Mann zur Verfügung gestellt, der die vielen Erfolge unseres Verbandes im Leistungssport ins rechte Licht gerückt hat. Endlich wurde der Schüler- und Jugendarbeit der Raum eingeräumt, der ihr gerecht wird. Endlich gab es eine umfangreiche Programmübersicht für alle Top-Ereignisse und dies rechtzeitig. Ob Einzelmeisterschaften oder Bundesliga, der interessierte Zuschauer hatte eine komplette Vorankündigung. All dies hatten wir in der Vorjahre vermissen müssen. Nun hat Heinz Kelzenberg die Kündigung eingereicht, weil er seine umfangreiche Arbeit für das Entgelt eines Vorstandsmitgliedes nicht mehr

bewerkstelligen konnte. Ehrenamtliche Tätigkeit einem Pressereferenten aufzutragen, paßt nicht in unseren großen Verband, der seinen Mitgliedern vieles mitzuteilen hat. Wenn die finanziellen Mittel derzeit nicht ausreichen, sollte auf dem Verbandstag darüber diskutiert werden. Eine sehr gute Pressearbeit ist mit Geld nicht aufzuwiegen, ein Minimalbetrag sollte der Verbandstag aber dennoch zur Verfügung stellen.

Folgender Finanzierungsvorschlag: Abschaffung eines Vizepräsidenten, dessen Gesamtkosten werden dem Pressereferenten zur Verfügung gestellt. Wofür braucht unser Verband einen Präsidenten und zwei Vizepräsidenten. Ein Vizepräsident ist für den Leistungssport zuständig. Seine Existenzberechtigung gründet sich in der Hauptsache auf eine sehr gute Schüler- und Jugendarbeit einiger weniger Vereine, das Training der leistungsstarken Senioren wird von denen selbst organisiert. Der zweite Vizepräsident hat das Aufgabengebiet „Geschäftsstelle“. Eine qualifizierte Geschäftsstellenleiterin braucht keinen Oberboß. In der Wirtschaft werden derartige Positionen seit Jahren abgebaut, wir leisten sie uns noch. Eine Vizepräsidenten-Position wird in diesem Jahre nach meiner Information frei. Besetzen wir sie nicht neu, sondern finanzieren die Pressearbeit von Heinz Kelzenberg.

Leserbrief

Am Sonntag, 16.03.97, nahmen wir mit 12 Spielern und einer großen Begleiter (Eltern)schar am immerhin schon 10. Wellerswister Osterhasenturnier teil. Für unsere Spieler war es die

erste Teilnahme an solchen Turnieren, das für Anfänger gedacht ist, also eine tolle IDEE!

Doch die Praxis war bitter: Um 7.15 Uhr fuhren wir los, Spielbeginn: 9.00 Uhr. Als wir die Halle mit 9 Feldern betraten, traute ich schon meinen Augen nicht: es wimmelte von Spielern, eigentlich eine tolle Sache für unsere Sportart. Letztlich spielten dann 200 Schüler in den 4 Altersklassen U 8, 10, 12 und 14 männl. und weibl.- also in 8 Gruppen. Da immer nur 18 Spieler aufs Feld konnten, bedeutete das, daß 182 teilweise Stunden auf das nächste Spiel warten mußten. Resultat: es wurden in den nächsten Stunden bis 19.00 Uhr 4 Sätze gegen 4 Gegner gespielt, durch Computerabsturz durfte dann eine Gruppe ein 5. Mal ran! Außer-dem gab es ab 14.00 Uhr nichts mehr zu essen und trinken - traurig!

Es fiel mir außerdem noch auf - hierzu kann der Veranstalter natürlich nichts - daß Spieler mitspielten, die besser bei einem Ranglistenturnier und nicht bei einem Anfängerturnier mitspielen sollten!

FAZIT:

Als wir am Sonntagabend gegen 21.00 Uhr wieder zu Hause waren, waren alle irgendwie sauer, hier könnte man in Zukunft vieles besser machen !!!

Wolfgang Hülssiep
Geschäftsführer TSG
Sprockhövel

 **SPORTARTIKEL
Ulrich Schäfers**
Heyenbaumstraße 138
47802 Krefeld (Verberg)
Telefon 02151/561016

 **SPORTARTIKEL
Ulrich Schäfers**
Heyenbaumstraße 138
47802 Krefeld (Verberg)
Telefon 02151/561016

Der Förderverein informiert!

In unserem Bemühen, den Leistungssport in NRW weiter nach vorne zu bringen, werden wir freundlicherweise von den Firmen Yonex und WWK Versicherungen unterstützt.

 **YONEX**

 **WWK**
Versicherungen

Badminton goes Multimedia

Badminton goes Multimedia CD-ROM Entwicklung im Sport von Karl-Heinz Walter

Der Karnevalssonntag ist sicher für die meisten Badmintonspieler eher ein Tag zum Ausschlafen. Die Rundsporthalle in Wesel war, dank der freundlichen Unterstützung des Hallenwartes Herrn Ridder, jedoch in diesem Jahr das Ziel von acht Sportlern, eines Filmteams, diverser Helfer, einiger Sponsoren und meiner Person, um eine Vielzahl von Filmaufnahmen im Rahmen einer Promotionsarbeit zu drehen, welche sich mit dem multimedialen Lernen und Trainieren im Sport beschäftigt.

Auf der Grundlage einer ausführlichen Analyse des Doppelspiels werden Filmsequenzen, 2 D- und 3 D- Graphiken, Animationen, Zeichnungen, Ton und Text hypermedial miteinander verbunden. Eine eigens für das taktische Erlernen und Trainieren konzipierte Software wird den Sportler durch das Doppelspiel führen

und die Struktur von Schlag und Rückschlag. Aktion und Reaktion der Spieler in realen Live-Situationen auf einer CD-ROM darstellen. Ein methodischer Weg zum Erlernen der taktischen Grundstrukturen wird ebenfalls multimedial aufgearbeitet.

Diese Arbeit wird vom Software- und Schulungsinstitut ISIS und dessen Leiter Herr Unsenos aus Wesel, dem Filminstitut DEDA aus Düsseldorf, und den Hauptsponsoren Benetton Sports System (Prince) in der Person des Herrn Ferlings und der Firma Ulrich SchAAF Sportartikel unterstützt und beraten.

Dem Deutschen Badminton Verband war von mehr als einem halben Jahr eine Zusammenarbeit bei der Medienentwicklung und ein kostenloses Schulungsseminar im Bereich von Hard- und Software für seine Spitzentrainer

angeboten worden, wie es auch andere Fachverbände, der Landessportbund NRW und die Trainerakademie in Köln zur Zeit planen bzw. durchführen. Ein Antwortschreiben erhielt ich bis

zu nutzen. Im industriellen Bereich gibt es schon eine Vielzahl von Beispielen und auch bei der Gestaltung der Freizeit und dem Unterricht in der Schule haben Softwarefirmen und



zum heutigen Tage nicht. Es gibt allerdings andere Sportverbände, die sich mehr für die Medienentwicklung interessieren, denn es gibt schon zwei Interessenten aus anderen Sportarten.

Diese Neuentwicklung hat sich zum Ziel gesetzt, eine völlig neue Art des Lernens und Trainierens im Sport einzuleiten. Vor allem der jüngeren Generation ist der Gebrauch des Computers zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Ende dieses Jahres wird rund jeder zweite Haushalt in Deutschland mit einem PC ausgerüstet sein. Andere Länder sind schon erheblich weiter. 10.000 Schulen werden in der Bundesrepublik im Laufe des Jahres an das Internet angeschlossen und deshalb mit der entsprechenden Hard- und Software ausgerüstet.

Die jüngsten Entwicklungen im technischen Bereich mit Power-PCs und völlig neuen Speichermöglichkeiten werden für eine drastische Steigerung und Ausweitung des Multimediabereiches sorgen.

Die Welt des Sports hat bisher mit dieser rasanten Entwicklung nicht Schritt gehalten. Zur Zeit gibt es nur sehr geringe Ansätze, die Multimediatechnologie für das Lehren und Lernen im Sport

Verlage einen Zukunftsmarkt entdeckt. Die hier beschriebene Arbeit ist Teil eines groß angelegten Projektes, welches der Autor zur Zeit mit seiner Frau durchführt. Bis zum Jahr 2000 soll die gesamte Ausbildung der C-Trainer und Fachübungsleiter digitalisiert werden und dann auf CD-ROM bzw. auf dem neuen Speichermedium der Zukunft der DVD erhältlich sein. Da die neuen Scheiben ein Vielfaches einer CD-ROM speichern können (mehrere Stunden Video in Topqualität) und auch das Abspielen auf dem normalen Fernseher bald kein Problem mehr sein wird, ist dies die Technologie der Zukunft.

Wie es bis zum jetzigen Zeitpunkt aussieht, wird der Badminton sport hier eine Vorreiterrolle spielen, da ähnliche Projekte, auch im Ausland bislang nicht bekannt sind. Andere Sportarten werden jedoch sicher bald folgen.

Die Veröffentlichung ist für das Frühjahr 1998 vorgesehen. Interessierte Trainer, die an weiteren Projekten im Rahmen von Multimedia im Badminton mitarbeiten möchten, sollten sich bei mir melden (Telefon/FAX: 02803/1577)

Karl-Heinz Walter

SONDERANGEBOTE							
	SCHLÄGER	Rahmen	incl. Kunstsaite				
	YONEX ISO 800 TOUR	179,00	185,00				
	YONEX ISO 300 TOUR	149,00	155,00				
	YONEX ISO POWER 600	172,00	179,00				
	YONEX ISO Power 200	138,00	144,00				
	YONEX ISO 100		98,00				
	YONEX Cab 15	114,00	124,00				
	KENNEX EXT Power		89,00				
	VICTOR AT 9900		89,00				
	VICTOR Easy 2000		99,00				
	TORRO X-Treme Vollgraphite		49,95				
	TORRO Black Vision Supralight		89,00				
	FORZA M. Frost Magic		(anstatt 229,00) 149,90				
	FORZA M. Frost Special		(anstatt 219,00) 139,90				
	WILSON Agressor Classic		(anstatt 149,00) 85,00				
	WILSON Pro Staff Classic		(anstatt 149,00) 89,00				
	BÄLLE	ab 25 Dtzd.	ab 50 Dtzd.				
	YONEX AS 20	17,45	17,40				
	YONEX AS 30	23,40	23,30				
	YONEX AS 40	26,40	26,30				
	VICTOR Queen	14,80	14,75				
	VICTOR Service	19,85	19,80				
	VICTOR Apollo	22,60	22,55				
	VICTOR Champion	27,90	27,90				
	FRIENDSHIP Match	17,55	17,50				
	FRIENDSHIP Select	17,00	16,90				
	FORZA 20	14,00	13,50				
	FORZA 40	16,90	16,80				
	FORZA 100	22,90	22,75				
	YONEX Mavis 350	23,25	23,20				
	YONEX Mavis 500	26,30	26,10				
FORDERN SIE BEI GRÖßEREN MENGEN IHR ANGEBOT AN! (Ab 200,- DM Auftragswert portofreie Lieferung)							
	SPORT-KLAUER	RHEINWEG 139	53129 BONN				
	Telefon 02 28 / 23 63 57	Fax 02 28 / 23 74 08					

Grundkurs I C-Trainer Ausbildung

Topstimmung beim Grundkurs I der C-Trainer Ausbildung

Die diesjährige Ausbildung zum C-Trainer vom 22.3.-28.3.1997 in Mülheim war in mehrfacher Hinsicht für die Ausbilder eine gelungene Veranstaltung.

steckt, sondern es wurden auch noch die freien Übungsstunden für so manches heiße Spiel genutzt, um den Abend bei dem Wirt des Sporttreffs zu finanzieren.

leichter Ermüddungserscheinungen waren alle um 9.00 Uhr wieder beim Unterricht aktiv. Hut ab vor einer solch fitten Truppe.

Eine tolle Überraschung hatte unser Lehrgangsküken Sandra Schulz für alle am Freitag morgen parat. Nach einem Bänderriß am Donnerstag Nachmittag hatte sie eine Teilnehmerin dankenswerterweise nach Hause mitge-

SPORTARTIKEL
Ulrich Schäfers
Heyenbaumstraße 138
47802 Krefeld (Verberg)
Telefon 02151/561016



**Grundkurs I
C-Trainer**

bzw. in der Sporthalle. Sie wollte den Lehrgang unbedingt mit der Gruppe zu Ende bringen. Ein extra Lob für die tolle Einstellung von Sandra, und ein Dankeschön an den Vater, der sie wieder nach Mülheim brachte.

Ein Dankeschön auch an die gute Fee des Hauses des Sports, Frau Ridder, die wie immer alle Klippen mit uns freundlich und kooperativ umsegelte.

Auch der Wirt des Sporttreffpunktes Jürgen war so begeistert von diesem Jahrgang, daß er nicht nur bis in die frühen Morgenstunden bediente, sondern auch ein Dankeschön in Form eines Feiglings an die Gruppe verteilte.

Die Ausbilder Elke Schmidt-Walter, Robert Jagelki, Martin Knupp, Ulrich Schaaf und der Unterzeichner möchten sich bei allen Beteiligten für diese gelungene Woche bedanken und wünschen vollen Erfolg bei der restlichen Ausbildung.

Karl-Heinz Walter

Das Eis war nach den Einführungsveranstaltungen schnell gebrochen und alle Referenten bestätigten von Beginn an eine ungemein kooperative und engagierte Atmosphäre. Während des gesamten Lehrgangs brach diese tolle Stimmung nicht ab, sondern sie steigerte sich noch. Permanenter Muskelkater und rund 12 Stunden Lernen und Üben wurden nicht nur locker wegge-

Die spezielle Kondition ab 10.00 Uhr, die in keiner Trainingslehre steht, war extrem gut ausgeprägt. Die Hyperkompensation führte am letzten Abend zu einer Steigerung bis 6.00 Uhr. Trotz

nommen. Nach einer Untersuchung im heimischen Krankenhaus am Donnerstag Abend war Sandra zur Überraschung aller am Freitag Morgen mit Gipsfuß und Krücken im Vortragsraum

SV Borussia Lippstadt

sucht für die Saison 97/98

einen spielstarken Herren
für die

1. Mannschaft (Bezirksliga)

und eine Dame
für die

2. Mannschaft (Kreisliga)

Nähere Informationen unter

Franz-Josef Risse
Tel.: 02941/13587



**Grundkurs II
C-Trainer
und
Fachübungsleiter
Breiten-sport**

Mixed / Vereinsausschreibungen

Kostenlose Plakate mit Eindrucks-möglichkeit

Aus Anlaß seines 50jährigen Jubiläums gibt der LandesSportBund Nordrhein-Westfalen kostenlos Plakate ab.

- Formate: DIN-A4 (besonders gut geeignet für Schaukasten-gestaltung und als Handzettel), DIN-A3 (Schaufenster- und Schaukastengestaltung), DIN-A2 und DIN-A1.
- Etwas mehr als das untere Drittel bietet Platz für eigene Eindrücke oder Beschriftungen.
- Attraktive Plakatgestaltung im Vierfarbdruck mit der Jahreszahl „50“, dem LandesSportBund-Logo und der Zeile „Wir bringen Menschen in Bewegung“.

Bitte unter Angabe der jeweils benötigten Stückzahl bestellen bei LandesSportBund Nordrhein-Westfalen, Referat für Öffentlichkeitsarbeit, Postach 101506, 47015 Duisburg.

CUSTAV-STAFFELVERWALTUNGSPROGRAMM/SPIELPLAN-SERVICE

BEZIRKSWARTE sowie VEREINE, die das Programm gekauft haben, erhalten die neue Programmversion und Daten der BR 6/97 Ende Mai.

SPIELLEITENDE STELLEN, sofern sie im Vorjahr mit dem Programm gearbeitet haben, erhalten die neue Version unaufgefordert Mitte August mit den Daten zum Saisonstart. Wer einen anderen Liefertermin wünscht, meldet sich bitte schriftlich oder per Fax bei Bernd Wessels.

VEREINE, die am Spielplan-service teilnehmen wollen, bestellen bitte schriftlich auf dem

Formular der Vereins- und Hallenanschriftenumfrage des BLV-NRW (auf Wunsch auch schriftlich direkt bei Bernd Wessels), Vereinsnummer, Lieferadresse sowie besondere Wünsche nicht vergessen.

Erläuterungen finden Sie auf der Rückseite des Anschreibens zur Umfrage Vereins- und Hallenanschriften des BLV-NRW, auf Wunsch auch durch Bernd Wessels, Taunusstr. 14, 42699 Solingen, Fax: 0212/332709, telefonisch bin ich z.Zt. sehr schlecht erreichbar!

Bernd Wessels

Badminton-Verband sucht 2 Stützpunkt-trainer/innen

Der BLV-NRW sucht für seine Landesleistungsstützpunkte in Lüdinghausen und Mülheim zum 01.08.1997 jeweils einen/eine Stützpunkttrainer/in. Mindestqualifikation: B-Trainer.

Bewerbungen bitte bis zum 15.06.1997 an: Ulrich Schaaf, Wassermannsweg 20, 33161 Hövelhof, Tel. 05257/1364

4. Wegberger Mannschafts-turnier 1997

Ausrichter: Schwarz-Weiß-Badminton Wegberg e.V.
Termin: 18.5.1997 (Pfungsten) von 10.00 Uhr - 19.00 Uhr
Ort: Turnhalle Maaseiker Str., 41844 Wegberg (am Schwimmbad)
Startberechtigung: Kreisliga, Kreisklasse und Hobby
Modus: 12 Mannschaften in zwei Gruppen (jeder gegen jeden). NEU! 1 HD, 1 GD, 3 HE, und 1 DE (jeder Platz wird ausgespielt).

28. Deutsche Junioren-Meisterschaften

Badminton Club Ibbenbüren e.V.

Kreissporthalle Ibbenbüren, 18.-20.04.1997

Ergebnisse

Herren-Einzel

1. Björn Decker (SSV Heiligenwald) 15:2/15:7
2. Andreas Wölk (FC Langenfeld)
3. Mike Joppien (FC Langenfeld)
Marc Hannes (Bottroper BG)

Damen-Einzel

1. Steffi Müller (SVF Regensburg) 11:0/11:3
2. Claudia Vogelsang (VfB Friedrichshafen)
3. Katrin Piotrowski (PSV Gelsenkirchen)
Anja Weber (Eintracht Südring)

Herren-Doppel

1. Mike Joppien/Andreas Wölk (FC Langenfeld) 15:13/8:15/15:1
2. Marc Hannes/Boris Reichel (Bottroper BG/TuS Gildehaus)
3. Conrad Hückstädt/Sebastian Ottrembka (Eintracht Südring/Berliner Lehrer)
Björn Decker/Rehan Khan (SSV Heiligenwald/VfB Friedrichshafen)

Damen-Doppel

1. Sandra Beissel/Nicole Pitro (Bayer Uerdingen/TuS Wiebelskirchen) 15:11/18:17
2. Viola Rathgeber/Anika Sietz (SSV Heiligenwald/BV Gifhorn)
3. Katrin Piotrowski/Wiebke Schrempf (PSV Gelsenkirchen/VfL Lüneburg)
Claudia Vogelsang/Anja Weber (VfB Friedrichshafen/Eintracht Südring)

Mixed

1. Björn Decker/Nicole Pitro (SSV Heiligenwald/TuS Wiebelskirchen) 18:15/15:3
2. Sebastian Ottrembka/Anja Weber (Berliner Lehrer/Eintracht Südring)
3. Rehan Khan/Viola Rathgeber (VfB Friedrichshafen/SSV Heiligenwald)
Boris Reichel/Sandra Beissel (TuS Gildehaus/Bayer Uerdingen)

Meldegebühr: DM 50,- pro Mannschaft, zu überweisen auf Konto-Nr. 2700094, BLZ 31251 220 Kreissparkasse Heinsberg
Meldeanschrift: Stephan Wolf, Wachtelstr. 8, 41812 Erkelenz, Tel. 02432/81360

Meldeschluß: 13.5.97 (Poststempel)
Bälle: Federbälle, die von den Teilnehmern zu stellen sind (in beiderseitigem Einvernehmen Plastikbälle). In der Halle werden Bälle zum Verkauf angeboten.

Unser 1. Vorsitzende des Gesamtvereins sowie langjähriger Abteilungsleiter Badminton, Heinz Lohe, verstarb plötzlich am 21.03.1997 im Alter von 77 Jahren.

Seit 25 Jahren führte er den Verein, baute die Badminton-Abteilung von 20 auf über 200 Mitglieder auf, war bis zu seinem Tode noch aktives Mitglied in der Badminton-Hobbymannschaft und wurde vom BLV 1995 mit der Verdienstnadel in Silber für seine Verdienste ausgezeichnet.



Turn- und Sportvereinigung Viersen 01/10 e.V.

Heinz Lohe †

Nachtrag zur Einladung zum
3. SGO Wanderpokals (siehe
Ausschreibung BR 4/97)
Ausrichter: SG Osterfeld
e.V., Badminton
Austragungsort: Sporthalle
Gesamtschule Osterfeld,
Lilienthalstraße
Zeit: 07.06.97 ab 14,00 Uhr,
08.06.97 ab 10,00 Uhr
Meldeanschrift:
Michael Merten,
Kleinebrechtshof 21,
46238 Bottrop,
Fax: 02041/43918
von 7,00 Uhr - 18,00 Uhr
Meldeeschluß: 07.06.1997

4. TG- Doppeltturnier

Austragungsort: Stadionhalle
Neuss, Jahnstraße
Zeit: 08. Juni 1997 ab 10,00 Uhr
Turnierart und Modus:
Damen- und Herrendoppel für
Kreisklasse- und Kreisligaspieler
Startgebühr: 16,- DM pro
Doppel (vor Turnierbeginn zu
zahlen)
Preise: Urkunden, Pokale, Sach-
preise sowie Verlosung
Meldeadresse: Volker Löscher,
Raitz von Frenzstr. 11, 41564
Kaarst, Tel./FAX: 02131/511669
oder 02131/67525
Meldeeschluß: 31. Mai 1997
(Poststempel)
Bälle: Federbälle (vom Teilneh-
mer zu stellen) = Kauf in der
Halle möglich.

10. Pulheimer Zweier- Mannschafts- turnier

Ausrichter: Pulheimer SC
Austragungsort: Sporthalle
Gymnasium Pulheim, Hacken-
broicherstr., 50259 Pulheim
Termin: 14.06.97 ab 13.00 Uhr,
15.06.97 ab 09.30 Uhr
Startberechtigung: A-Feld:
Oberliga/Verbandsliga, B-Feld:
Landes-/Bezirksliga/Bezirks-
klasse, C-Feld: Kreisliga/Kreis-
klasse/Hobbyspieler
Modus: Zwei Herren oder zwei
Damen bilden eine Mannschaft.
Ein Spiel besteht aus einem
Doppel und zwei Einzeln. Es

wird in Gruppen jeder gegen
jeden gespielt.
Meldegebühr: DM 25,-/Mann-
schaft
Preise: Pokale/Sachpreise
Meldeanschrift:
Heike Schorschner, Sebastianus-
str. 9, 41569 Rommerskirchen,
Tel. 02183/216
Meldeeschluß: 07.06.97
Bälle: können in der Halle
erworben werden

22. BSC/DJK- Doppeltturnier

Ausrichter: BSC/DJK-Solingen
Termin: 21.06.97 Sa, Mixed
A+B-Turnier 14,00 Uhr,
22.06.97 So, Herren-/Damen-
Doppel A+B-Turnier 09,00 Uhr
Ort: Klingenhalle, Kötterstraße
Solingen City, 12 Felder
Disziplinen: Mixed, Damen-
doppel, Herrendoppel
Modus: 3er/4er-Gruppenspiele,
wovon die ersten Beiden in das
anschließende K.O.-System wei-
terkommen. Die Turnierleitung
behält sich vor, den Modus nach
sportlichen Notwendigkeiten
abzuändern bzw. die Teilneh-
merzahl zu begrenzen.
Meldegebühr: 25,- DM je
gemeldetes Doppel, fällig auf
Konto 25 676, Stadtparkasse
Solingen, BLZ 342 500 00 (Rolf
Dohr) **Vermerk:** Doppeltturnier
97, bitte Verein unbedingt mit
angeben.

Preise: Die vier Erstplatzierten
erhalten Urkunden und Sach-
preise.
Meldeadresse: Jürgen Busch,
Klemens-Horn-Str. 35, 42655
Solingen, Telefon/Telefax:
0212/203880
Meldeeschluß: 09. Juni 1997
(Poststempel bzw. Faxprotokoll),
bei Teilnehmerbegrenzung ent-
scheidet die Reihenfolge des
Posteingangs.
Bälle: Gespielt wird mit vom
BLV-NRW zugelassenen
Naturfederbällen, die von den
Teilnehmern selbst zu stellen
sind. Zu den Endspielen werden
die Bälle vom Veranstalter
gestellt.

**Redaktionsschluß
für die
BR 6/97 ist der
14.05.1997
(Posteingang).**

Großes Vogelheimer Minimann- schafts- Turnier 1997

Ausrichter:
SG Vogelheim 1962 e.V.
Ort: Turnhalle Haedenkamp-
straße, 45127 Essen
Zeit: 22. Juni 1997 ab 11,00 Uhr
Startberechtigung: Kreisklasse
und Hobbyklasse
Turnierart und Modus:
Minimannschaftsturnier beste-
hend aus je 2 H + 1 D, Zu spielen
je Begegnung: 1 HE, 1 DE, 1
HD, 1 MX, 2 Gewinnsätze.
Gruppenspiele + KO-System
Meldegebühr: DM 50,- pro
Mannschaft
Preise: Attraktive Sachpreise
Meldeanschrift: Bernhard
Brockmann, Hansaallee 106,
40547 Düsseldorf, Tel: bis 15,00
Uhr 0201/8320913, ab 16,00 Uhr
0211/5570788
Meldeeschluß: 07.06.1997
Bälle: In der Saison 96/97 zuge-
lassene Federbälle (von den
Teilnehmern mitzubringen)

1. MaLu-Cup 1997

Ausrichter: STC BW Solingen
Termin: Sa., 28.06.1997 ab
14,00 Uhr, So., 29.06.1997 ab
09,00 Uhr
Ort: Humboldthalle in Solingen
Startberechtigung: Jugendliche
und Schüler die nicht unter den
ersten acht der NRW-Rangliste
stehen.
Turnierart und Modus:
Jungeneinzel U15/U19,
Mädcheneinzel U15/U19,
Jugenddoppel U15/U19,
Mädchendoppel U15/U19,
Abhängig von der Anzahl der
Meldungen. Vermutlich Grup-
penspiele mit anschließendem
K.O.-System.
Meldegebühr: 15,- DM pro
Person unabhängig von der
Anzahl der gemeldeten Diszipli-
nen. Startgeld wird am
Turniertag für alle gemeldeten
Spieler bei der Turnierleitung
bezahlt.
Preise: Pokale, Urkunden und
Sachpreise
Meldeanschrift: Lutz Lichten-
berg, Bollenberger Busch 18,

42781 Haan, Tel. 02129/50262
Meldeschlus: 19.06.1997 Post-
stempel
Bälle: Plastikbälle werden vom
Veranstalter gestellt. Bei
Einigung kann auch mit
Federbällen gespielt werden, die
von den Teilnehmern gestellt
werden, Federbälle werden in der
Halle zum Kauf angeboten.

8. Spenger EIDOKO- Turnier

Ausrichter: TuS Spenge
Ort: Großsporthalle Spenge (An
der Holzweise)
Termin: Sa., 28.06.97 ab 13,30
Uhr, So., 29.06.97 ab 09,00 Uhr
Meldeberechtigt: Alle Senioren
(ab 18 Jahren), die in der Saison
96/97 im BLV-NRW spielbe-
rechtigt waren.
Turnierart und Modus:
Herrendoppel und 2 Herrnein-
zel, Damendoppel und 2 Damen-
einzel.
A: Landesliga, Bezirksliga,
Bezirksklasse, B: 1. + 2. Kreis-
liga, C: 1. - 3. Kreisklasse,
Gruppenspiele und anschließendes
KO-System
Meldegebühr: Die Startgebühr
von DM 30,- je Doppelmann-
schaft der Meldung fällig und auf
das Konto 21578100 bei der
Volksbank Enger Spenge BLZ
49461323 zu überweisen, Konto-
inhaberin: Nicole Hollmann
Preise:
Sachpreise für die Plätze 1 - 3
Meldeanschrift: Rüdiger Felsch,
Drosselweg 8, 33824 Werther,
Tel. 05203/7319
Meldeeschluß: 10.06.97 (Post-
stempel)
Bälle: C: Yonex Mayis 500 blau
(vom Ausrichter gestellt), A + B:
Naturfederbälle (von den Teil-
nehmern zu stellen)

4. Refrather „Mini-Team- Cup“

Ausrichter: TV Refrath
Ort: Halle Steinbreche, 51427
Bergisch Gladbach (Refrath)
Zeit: Sa., 28.06.1997 ab 14,00
Uhr (A-Turnier), So., 29.06.1997
ab 10,00 Uhr (B-Turnier)
Startberechtigung: A-Turnier:
Verbandsliga, Landesliga, Be-

Vereinsausschreib. / Amtl. Nachrichten

zirkliga, B-Turnier: Bezirksklasse, Kreisliga, Kreisklasse, Hobbyspieler. Jugendliche starten im B-Turnier, nur NRW-Spieler im A-Turnier

Turnierart + Modus:

Mini-Mannschaftsturnier (2 Herren/1 Dame). Pro Spiel 1 HD, 1 HE, 1 DE, 1 GD. Jedes Team macht mehrere Spiele.

Meldegebühr: DM 50,-/ Mannschaft

Preise: Preisgeld in Höhe von insg. DM 1.200,-

Meldeanschrift:

Heinz Kelzenberg,
Brandroster 52,
51427 Bergisch Gladbach,
Tel. + Fax: 02204/24165

Meldeschluss: schriftlich oder per Fax bis 20.06.97 (bitte Tel.-Nr. angeben!)

Bälle: Federbälle, die selbst zu stellen sind. Im B-Feld ist Einigung auf Plastik möglich.

4. Wegberger Mannschaftsturnier 1997

Ausrichter: Schwarz-Weiß-Badminton Wegberg e.V.

Ort: Turnhalle Maaseiker Str., 41844 Wegberg (am Schwimmbad)

Termin: Sonntag, den 18.05.97 (Pfingsten) von 10.00 - 19.00 Uhr
Austragungsmodus: 12 Mannschaften in zwei Gruppen (jeder gegen jeder). **NEU!** 1 HD, 1 GD, 3 HE und 1 DE, jeder Platz wird ausgespielt.

Teilnehmerkreis: Kreisliga, Kreisklasse und Hobby

Meldegebühr: 60,- DM pro Mannschaft, zu überweisen auf Konto-Nummer. 2700094, BLZ 31251220, Kreissparkasse Heinsberg

Meldeanschrift: Stephan Wolf, Wachtelstr. 8, 41812 Erkelenz, Tel. 02432/81360

Meldeschluss: Montag, 05.05.97 (Poststempel)

Bälle: Federbälle, die von den Teilnehmern zu stellen sind (in beiderseitigem Einvernehmen Plastikbälle). In der Halle werden Bälle zum Verkauf angeboten.

Einladung Verbandstag 1997

Gem. § 12 der Verbandssatzung berufe ich hiermit den Verbandstag 1997 zum 24. Mai 1997, 14.30 Uhr ein.

Ort: Aula der Sportschule Wedau, Friedrich-Alfred-Straße, Duisburg-Wedau.

Tagesordnung:

01. Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer und der Stimmzahl
02. Beschlußfassung über die Zulassung evtl. vorliegender Dringlichkeitsanträge
03. Rechenschaftsbericht der Vorstandsmitglieder und besonderer Amtsträger
04. Bericht der Kassenprüfer
05. Genehmigung des Rechnungsergebnisses für das Haushaltsjahr 1996
06. Anträge zur Satzung und zu den Ordnungen
07. Sonstige Anträge
08. Genehmigung des Haushaltsplans 1997
09. Wahl eines Versammlungsleiters und der Wahlhelfer
10. Entlastung des Vorstandes und der Ausschüsse für den Berichtszeitraum
11. Satzungsgemäße Neuwahlen
 - a. Vorstand (Präsident, Vize-Sport, Sportwart, Breitensportwart, Schiedsrichterwart)
 - b. der Ausschüsse
 - c. der Rechtsorgane
12. Wahl der satzungsgem. Kassenprüfer
13. Verschiedenes

Für die Entsendung der Delegierten wird auf § 12 Ziffer 7 der Verbandssatzung hingewiesen. Zu Punkt 11 der Tagesordnung wird darauf aufmerksam gemacht, daß nur Verbandsangehörige gewählt werden können, die anwesend sind oder eine schriftliche Erklärung abgegeben haben, daß sie sich zur Wahl stellen und ggf. die auf sie entfallene Wahl annehmen.

Anträge zu Punkt 6. und 7. der Tagesordnung müssen bis zum **29.03.97 (Poststempel)** an die Geschäftsstelle abgegeben sein. Abschließend möchte ich es nicht versäumen, auf § 10 Ziffer 8 der Satzung aufmerksam zu machen. Er schreibt verbindlich vor, daß von bestimmten Ausnahmen

abgesehen, ein Verbandsmitglied, das dem Verbandstag fernbleibt, eine Ordnungsgebühr von DM 30,- zu entrichten hat.

Dr. Hans-Richard Lange/Präsident des BLV-NRW.

Änderungen der Vereinsanschriften

- 40) 1. BC Dortmund, Katrin Hunkenschroer, Epkingstr. 7, 44309 Dortmund, Tel. 0231/252110 p., 0231/5023490 d.
- 45) Alemannia Aachen, Susanne Jahr, Paßstr. 3, 52070 Aachen, Tel. 0241/152388
- 74) VfB Gelsenkirchen 58 e.V., Michael Jung, Stadtgartenring 105, 44866 Bochum, Tel. 02327/61104
- 84) Post- und Telekom-SV Wuppertal e. V., Rainer Krenz, Taubenstr. 32, 58332 Schwelm, Tel. 02336/18284
- 182) ETuS Rheine, Manfred Pahlen, Alfred-Delp-Str. 8, 48431 Rheine, Tel. 05971/13657 p.
- 192) BC Bergkamen, Gabriele Sauer, Werner Str. 253, 59192 Bergkamen, Tel. 02307/87164
- 227) DJK Sportfreunde Leuth, Thomas Krasch, Frenkenweg 5, 41334 Nettetal, Tel. 02157/4460 p., 02153/976321 d., FAX: 02153/976330
- 286) SpVgg Sterkrade-Nord, Christoph Neuhaus, Genter Str. 84, 46147 Oberhausen, Tel. 0208/688595
- 323) Telekom-Post-SV Bielefeld e.V., Michael Schäfer, Fuchsstr. 24, 33699 Bielefeld, Tel. 05202/82122 p., 0521/82000 d.
- 342) 1. BC Vlotho e.V., Ulrich Kossmann, Borweg 69, 32547 Bad Oeynhausen, Tel. 05731/940595
- 367) VfB GW Mülheim 80 e.V., Karl-Peter Heinrich, Bergmannstr. 24, 45470 Mülheim, Tel. 0208/430811
- 435) TuS Ascheberg 28, Susanne Hackmann, Herberner Str. 6, 59387 Ascheberg, Tel. 02593/98665
- 437) SC Gemendorf 1946 e.V., Tom Schwienheer, Drostenhofstr. 15, 48167 Münster, Tel. 02506/3529
- 447) MTV Köln 1850, Andreas Frey, Im Leimfeld 5, 51065 Köln, Tel. 0221/695924
- 456) TV Eintracht Greven 1898, Gudula Hericks, Mühlenstr. 2 a, 48268 Greven, Tel. 02571/953111
- 478) SV Böhlorst-Häverstädt, Bernhard Balsmeier, Brucknerstr. 22, 32429 Minden, Tel. 0571/55556, FAX: 55959
- 544) DJK Hansa Dortmund 1920 e. V., Hartmut Dinse, Holzplatz 5, 44149 Dortmund, Tel. 0231/178933 p., 0231/5777178 d.
- 590) TuS Scharnhorst, Olaf Klimasch, Oesterholzstr. 71, 44145 Dortmund, Tel. 0231/833866
- 675) VfL Menden Platte Heide e.V., Heinrich Thier, Hennener Str. 48, 58640 Iserlohn, Tel. 02371/44376
- 714) TuS Chlodwig Zülpich e.V., Thomas Mauß, Luxemburger Str. 4, 53909 Zülpich, Tel. + FAX: 02252/1007
- 739) VfK Balve e.V., Cordula Nemetz, Am Brunnen 38, 58802 Balve, Tel. 02375/2347
- 749) SV Siegfried Materborn e.V., Dirk Kühne, Rehweg 16, 47533 Kleve, Tel. 02821/49617
- 812) SV Frielingsdorf 1925 e.V., Klaus Schneider, Franz-Martin-Str. 5, 51789 Lindlar, Tel. 02266/3987 nach 17.00 Uhr, 02204/44445 bis 17.00 Uhr



SPORTARTIKEL
Ulrich Schäfers

Heyenbaumstraße 138
47802 Krefeld (Verberg)
Telefon 02151/561016

Neuaufnahmen zum 01. Mai 1997

826) Turnverein Hoffnungsthal
07 e.V.,
Jobst Henner Vieren,
Stöcker Weg 62,
51503 Rösrath,
Tel. 02205/3637

Vereinsaustritte zum 31.3.97

810 Squash-Club Pink Panther
Stolberg

Saison 1997/98

Festlegung der Bälle, die in der Saison 1997/98 im Senioren- (ohne Bundesliga) und Jugendbereich gespielt werden dürfen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß nur mit den aufgeführten Bällen Meisterschaften und/oder Verbandsspiele ausgetragen werden dürfen.

Zu widerhandlungen können zur Umwertung der Spiele führen. Zum Training können jedoch auch andere als die hier aufgeführten Bälle benutzt werden.

1. Federbälle

Tox Aeros Silver	Tox GmbH
Topolino Naturo	Tox GmbH
China	Tox GmbH
Victor Apollo	Victor
Victor Queen	Victor
Victor Service	Victor
Victor Ultimate	Victor
Friendship F=1130	Friendship
Friendship Premium	Friendship
Friendship Select	Friendship
AS 20	Yonex
AS 30	Yonex
AS 40	Yonex
AS 40	Yonex
Break	Break int.
RSL Ace	RSL GmbH
RSL Silver	RSL GmbH
RSL Tourney No.1	RSL GmbH
Dong Feng C 1101	Fun Sports
Hit 750 MTS	Talbot-Torro
Hit 850 MTS	Talbot-Torro
Team MTS	Talbot-Torro
Tournament	Winex World
MR LEE'S L 3000	Vollrath
MR LEE'S L 5000	Vollrath

2. Kunststoffbälle

Tox Space-Shuttle	Tox GmbH
Victor-Shuttle	Victor
Mavis 500	Yonex
Mavis 370	Yonex
Mavis 350	Yonex

Änderung der Spielberechtigung

Stand: 15.04.1997

Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Freigabe
23562	Adels, Frank	(209) DJK Bergheim—>	(173) TuS Aldenhoven	03.04.1997
85282	Asche, Christian	(998) Anderer LV—>	(244) TuS Spenge	18.03.1997
70707	Barchmann, Mandy	(342) 1.BC Vlotho—>	(135) BC Löhne	01.04.1997
58310	Bockermann, Christine	(330) BC Bochum-Steink.—>	(55) VfL Bochum	24.03.1997
58311	Bockermann, Claus	(330) BC Bochum-Steink.—>	(55) VfL Bochum	24.03.1997
43945	Brück, Dirk	(218) TB Marterloh—>	(238) VfL Eintr. Hagen	27.03.1997
63714	Buchcik, Thomas	(45) Alemannia Aachen—>	(108) TG Neuss	01.04.1997
65982	Buchholz, Jan Philipp	(244) TuS Spenge—>	(318) FC Lübbecke	17.03.1997
63489	Büther, Stefanie	(471) SpVgg Langenh.-Wbg.—>	(386) TuS Wülten	18.03.1997
65049	Chromik, Benjamin	(294) SV Preussen Lünen—>	(670) Badm. Eagles Lünen	24.03.1997
32852	Czeranka, Stefan	(118) BC Westf.Espelkamp—>	(318) FC Lübbecke	17.03.1997
67505	Daldrup, Astrid	(102) TV Blomberg—>	(248) DJK Adler Brakel	17.03.1997
72871	de Byl, Jessica	(286) SpVgg Sterkrade-N.—>	(133) Tbd. Osterfeld	24.03.1997
41477	Dörkes, Tobias	(278) VfR Krefeld-Fisch.—>	(543) TV Gut-H. Krefeld	20.03.1997
49639	Eisenberg, Monika	(320) SV SW Havixbeck—>	(548) TuS Sax. Münster	21.03.1997
53765	Eßer-Nilges, Daniela	(268) TTC Brauweiler—>	(543) TV Gut-H. Krefeld	04.04.1997
19656	Falkus, Dietmar	(49) TuS 05 Oberpleis—>	(60) 1.BC Düren	29.03.1997
57420	Fechtmeier, Diana	(342) 1.BC Vlotho—>	(135) BC Löhne	01.04.1997
58258	Fricke, Gerhard	(378) TV Friesen Telgte—>	(548) TuS Sax. Münster	19.03.1997
35127	Gebbing, Godehard	(205) TSV Vikt. Mülheim—>	(133) Tbd. Osterfeld	27.03.1997
75890	Glomski, Daniel	(501) Homberger TV—>	(395) Ruhrorter TV	01.04.1997
42850	Grabenhorst, Ines	(157) TuS Volmerdingsen—>	(492) SpVgg Steinhagen	01.04.1997
74889	Greune, Lilo	(122) SC Münster 08—>	(559) TSC Münster	18.03.1997
55596	Haake, Petja	(118) BC Westf.Espelkamp—>	(318) FC Lübbecke	17.03.1997
32691	Hannes, Frank	(60) 1.BC Düren—>	(168) BSC Gütersloh	19.03.1997
44312	Hartmann, Dirk	(557) SV Brackwede—>	(365) TSVE Bielefeld	01.04.1997
44640	Hey, Claudia	(44) Siegburger TV—>	(725) BC Phoenix Bonn	21.03.1997
42888	Hoffmann, Martin	(80) Euskirchener BC—>	(60) 1.BC Düren	19.03.1997
54350	Homa, Andreas	(294) SV Preussen Lünen—>	(192) BC Bergkamen	24.03.1997
45472	Jacobs, Christine	(152) BC 64 Steinheim—>	(36) 1.BC Monheim	02.04.1997
75891	Jäger, Simone	(501) Homberger TV—>	(395) Ruhrorter TV	01.04.1997
55597	Kattner, Natascha	(118) BC Westf.Espelkamp—>	(152) BC 64 Steinheim	04.04.1997
68856	Kerski, Dragan	(707) Isenstedter SC—>	(318) FC Lübbecke	01.04.1997
75020	König, Stefanie	(342) 1.BC Vlotho—>	(135) BC Löhne	01.04.1997
44727	Krüger, Oliver	(449) TV Werther—>	(168) BSC Gütersloh	26.03.1997
54590	Küppers, Petra	(387) SSG Berg.Gladbach—>	(252) BIG Höhenhaus	03.04.1997
85281	Mann, Jörg	(998) Anderer LV—>	(268) TTC Brauweiler	01.03.1997
55775	Masuch, Eckard	(43) 1.SC Bd.Oeynhausen—>	(492) SpVgg Steinhagen	04.04.1997
64749	Math, Sebastian	(543) TV Gut-H. Krefeld—>	(56) Verberger TV	18.03.1997
56212	Müll, Henner	(102) TV Blomberg—>	(248) DJK Adler Brakel	17.03.1997
46195	Müller, Michael	(222) DJK SF Leverkusen—>	(10) Merscheider TV	02.04.1997
16766	Münstermann, Johannes	(367) VfB GW Mülheim—>	(292) ESV Grossenbaum	24.03.1997
51411	Naulin, Tobias	(222) DJK SF Leverkusen—>	(547) TuS Roland Bürrig	02.04.1997
44865	Peilzer, Georg	(180) TV Stoppenberg—>	(373) Iserlohner TS	25.03.1997
59804	Petig, Holger	(469) VfR Weddinghofen—>	(152) BC 64 Steinheim	21.03.1997
71554	Peukes, Joshua	(278) VfR Krefeld-Fisch.—>	(56) Verberger TV	20.03.1997
60662	Radtke, Thorsten	(330) BC Bochum-Steink.—>	(40) 1.BC Dortmund	26.03.1997
17997	Ritzerfeld, Klaus-Dieter	(45) Alemannia Aachen—>	(60) 1.BC Düren	01.04.1997
52420	Robelski, Yvonne	(43) 1.SC Bd.Oeynhausen—>	(244) TuS Spenge	01.04.1997
74941	Roessler, Philipp	(118) BC Westf.Espelkamp—>	(156) TV Jahn Minden	14.03.1997
54098	Rout, Sandeep (IND)	(102) TV Blomberg—>	(248) DJK Adler Brakel	17.03.1997
71555	Schatz, Stefan	(278) VfR Krefeld-Fisch.—>	(31) Krefelder BC	20.03.1997
59839	Schmidt, David	(212) USB Dortmund—>	(40) 1.BC Dortmund	02.04.1997
55599	Schwarz, Jan Peter	(244) TuS Spenge—>	(318) FC Lübbecke	17.03.1997
71557	Sonntag, Jens	(278) VfR Krefeld-Fisch.—>	(31) Krefelder BC	20.03.1997
67506	Sonst, Claudia	(102) TV Blomberg—>	(248) DJK Adler Brakel	17.03.1997
59320	Sowa, Pawel	(700) BG Shutt. Dortmund—>	(116) BC Hiddinghausen	01.04.1997
25637	Tappe, Heiko	(118) BC Westf.Espelkamp—>	(156) TV Jahn Minden	14.03.1997
63929	Tzschoppe, Benjamin	(286) SpVgg Sterkrade-N.—>	(678) SV Kupferdreh	24.03.1997
75110	Ufermann, Marian	(278) VfR Krefeld-Fisch.—>	(56) Verberger TV	21.03.1997
36941	Vornholz, Günter	(372) TV Datteln—>	(552) Alb. Henrichenburg	04.04.1997
75894	Weitzel, Martin	(501) Homberger TV—>	(395) Ruhrorter TV	01.04.1997
81736	Wibisono, Agus (INA)	(497) SV Auweiler-Esch—>	(661) Rot-Weiß Höhenhaus	27.03.1997
75926	Wunderlich, Carsten	(287) SSV Lützenkirchen—>	(547) TuS Roland Bürrig	26.03.1997
66531	Zahnwetter, Michael	(68) OSC Rheinhausen—>	(55) VfL Bochum	12.03.1997
75895	Zarth, Nicole	(501) Homberger TV—>	(395) Ruhrorter TV	01.04.1997

Amtliche Nachrichten / Terminplan Teil I

Terminplan 1997/98

Achtung: Änderungen in den Jugend-Spielplänen Plan A und B

Datum	DBV 1.Buli	DBV 2.Buli	NW Sen.	NW Jug. Plan A	NW Jug. Plan B	NW	DBV	Sonstiges
03.05.97 04.05.97						1. Q-DRLT Mixed U 15-19 1. Q-DRLT Doppel " "		
10.05.97 11.05.97						1. B-DRLT U 15-19		
17.05.97 18.05.97								Pfingsten
24.05.97 25.05.97						Verbandstag 1. A-DRLT U 15-19		
31.05.97 01.06.97								28.5.-1.6 Ruholymp.
07.06.97 08.06.97						2. Q-DRLT Mixed 2. Q-DRLT Doppel		
14.06.97 15.06.97						2. - B-DRLT U 15-19		
21.06.97 22.06.97						1. - Q-ERLT U 13 - U 19		
28.06.97 29.06.97								
09.08.97 10.08.97								Sommerf. 3./7 - 16/8,97
16.08.97 17.08.97								
23.08.97 24.08.97							1, ET/RT Ger, Chall	
30.08.97 31.08.97				1	1	1,RT Do/1.B-ERLT U 13-19		
06.09.97 07.09.97			1	2	2	2, A-DRLT U 15 - 19	Hamburg-Cup	
13.09.97 14.09.97	1 2		2	3	3	2, Q-ERLT U13-19/ 1, A, ERLT U13-19	Int, T, Jug, Malmö	
20.09.97 21.09.97						2, B-ERLT U13-19	2, ET/RT	
27.09.97 28.09.97	3 4		3	4	4		Int,T,Jug/Lausanne, Europa-Cup	J+fO
04.10.97 05.10.97				5	5	2 A-ERLT U13-19	German Open German Open	
11.10.97 12.10.97			- -			2, RT (Einzel)		
18.10.97 19.10.97	5 6		- -			KVE Senioren		Herbstfer, 13/10 -17/10,97
25.10.97 26.10.97	7 8		4	6	6		1, RT U 15/17	
01.11.97 02.11.97			5				1. RT U 19	Allerheil,
08.11.97 09.11.97						3, RT Do, KVE Jug./Sch.	China, 3. RT,Asien Tour 1/11-17/11	
15.11.97 16.11.97			6				Thail. 2.RT U15/17	Volkstrauert.
22.11.97 23.11.97	9 10		7	7	7			Totensonnt,
29.11.97 30.11.97				8	8	BVE Senioren	LM Sen.	1. Advent
06.12.97 07.12.97	Ers. Ers.		8			4. RT (Einzel)	2. RT U 19	2. Advent

Amtliche Nachrichten / Terminplan Teil II

Datum	DBV 1.Buli	DBV 2.Buli	NW Sen.	NW Jug. Plan A	NW Jug. Plan B	NW	DBV	Sonstiges
13.12.97 14.12.97					9		3. ET/4.RT, 3.RT U 15/17	3. Advent
20.12.97 21.12.97	11 12		9			BVE Jug./Sch.	Lsp U15 DEN	4. Advent
27.12.97 28.12.97								25.12.97 1. Weihn.
03.01.98 04.01.98	13 14							Weihn.Fer. 23.12-6/1.98
10.01.98 11.01.98				9	10	Westd. Meistersch. (Bottrop) Westd. Meistersch.	Gruppen-M Sen.	
17.01.98 18.01.98	Ers. Ers.		10			Westd.-Meistersch. Schüler/Jugend	Gruppen M Jug/Sch.	
24.01.98 25.01.98	15 16		11	10	11			
31.01.98 01.02.98						Verbandsjugendtag	DM	
07.02.98 08.02.98			12		12		Int. T. La Chaux	
14.02.98 15.02.98			13			5. RT (Einzel)	DM Jug./Schü. Oberstein U15/17/19	
21.02.98 22.02.98	17						8-Nat. T U 14	Karneval
28.02.98 01.03.98	18		14		13	Bez.MM Schü/Jug.		
07.03.98 08.03.98					14		All Engl.,Dutsch Jun, Gruppen M U22	
14.03.98 15.03.98							IM Schweiz IDM Ju.. (Bottrop)	
21.03.98 22.03.98						WMM Schüler/Jugend WM Junioren (U22),(Coesfeld) WM Senioren (O32) (Witzhelden)	Int.T. Venlo Int.T. Frankreich, Gruppen-M 032	
28.03.98 29.03.98						6. RT (Doppel)	ET./Masters	
04.04.98 05.04.98							Test und EM- Lehrg.1.4-5.4	Osterferien 30/3.-18/4.
11.04.98 12.04.98							EM Sen.,6.Nat.T.U16	Östern
18.04.98 19.04.98						7. RT (Einzel)	EM Sen. DM Jun.(Nördlingen)	
25.04.98 26.04.98						Verbandstag	DMM Jug/Sch.Beuel DM Sen. Gütersl. IM Österreich	
02.05.98 03.05.98	HF 1 HF 2							
09.05.98 10.05.98								
16.05.98 17.05.98	F 1 F 2							
23.05.98 24.05.98								
30.05.98 31.05.98								Pfingsten
							Pfingstferien Sommerferien	02.06.98 25/6-8/8.98

Amtliche Nachrichten

C-Trainer- Fortbildung

am 30.-31.8.97
Mülheim a. d. Ruhr

Samstag, 30.08.97
14.00 Uhr - 21.00 Uhr
Sonntag, 31.08.97
9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Lehrgangsg Gebühr: 60,00 DM
ohne Übernachtung und 80,00 DM
mit Übernachtung (bei
Anmeldung unbedingt angeben)
Meldeschluss: 08.08.97
Meldungen an die Geschäftsstel-
le des BLV-NRW, Südstr. 25,
45470 Mülheim
**Folgende Lehrgangsinhalte
sind vorgesehen:**

Aufwärmprogramme, Footwork,
Wiederholung und Erarbeitung
von Schlagtechniken, Wieder-
holung und Erarbeitung von
Lauftechniken, Bewegung &
Sehen, Beispiele und Hilfen zur
Gestaltung von Training,
Technik- und Taktiktraining,
Konditionstraining.
(Weitere Fortbildungsmaßnah-
men am 29./30.11.1997 in
Paderborn (siehe Ausschreibung
in BR 9/97)

Neuer Presse- referent

Auf seiner Sitzung am
10.04.1997 hat der
Vorstand des Landes-
verbandes NRW
Herrn Andreas Lude als
Pressereferent ernannt.
Herzlichen Glückwunsch!

Redaktionsschluß
für die
BR 6/97 ist der
14.05.1997
(Posteingang).

 **SPORTARTIKEL
Ulrich Schäfers**

Heyenbaumstraße 138
47802 Krefeld (Verberg)
Telefon 02151/561016

Vereins-/Hallen- anschriften

Fragebogen- Rückgabe

Im Monat April wurde von der
Geschäftsstelle des BLV-NRW
der Fragebogen Vereins- und
Hallenanschriften an alle Vereine
des Landesverbandes verschickt.
Wer irrtümlich keinen Frage-
bogen erhalten hat, melde sich
bitte umgehend in der
Geschäftsstelle unter Telefon
0208/360834. Wir weisen Sie
hiermit auf den Rückgabetermin
20.05.97 hin, der unbedingt ein-
zuhalten ist. Bei verspäteter
Rückgabe kann die entsprechen-
de Hallenanschrift nicht mehr
veröffentlicht werden, so daß
derjenige Verein jeweils selber
zu seinen Heimspielen einzula-
den hat.

**Gemäß § 3 der Ehrenordnung
haben folgende Aktive die
Leistungsnadel des Badminton-
Landesverbandes NRW verlie-
hen bekommen:**

Name	Verein
Eiber, Volker,	Bayer Uerdingen
Mitteldorf, Kai,	Bayer Uerdingen
Findhammer, Andrea,	FC Langenfeld
Münch, Tanja,	OSC Düsseldorf
Lösche, Insa,	1. BV Mülheim
Ehm, Rotraud,	TV Witzhelden
Heidasch, Ursel,	1. FBC Marl
Kasper, Inge,	1. FBC Marl
Schäfers, Karin,	TB Rheinhausen
Schnaase, Barbara,	Union Lüdinghausen
Regineri, Monika,	TuS Wüllen
Rahn, Karl,	PSV Remscheid
Schäfer, Heinrich,	OSC Essen-Werden
Krämer, Toni,	SSV Siegburg
Gehrke, Heinz,	1. BSC Bottrop
Ruberg, Dirk,	RW Wesel
Strohmann, Heike,	RW Wesel
Hannes, Marc,	BG Bottrop
Joppien, Mike,	FC Langenfeld
Mohr, Christian,	FC Langenfeld

VfL Otzenrath
sucht
Spieler/-innen
zur Verstärkung
seiner
**Kreisliga-
mannschaft**

Kontakt:
Jörg Eisfeld
Tel. 02164-49170
(Wochenende)
0221-4786953
(dienstl.)

Offene Sommerlehrgänge des BLV-NRW

Die Sommerlehrgänge des BLV-NRW werden in diesem Jahr erstma-
lig offen ausgeschrieben. Leistungsstarke Spieler, die nicht im Kader
sind, können sich ebenfalls zur Saisonvorbereitung mit dem
Landestrainer anmelden. Alle freien Lehrgangsplätze, die nicht von
Kaderspielern genutzt werden, werden an Nichtkaderspieler in der
Reihenfolge der Eingänge vergeben. Die Nachrücker werden bis zum
20.6.97 schriftlich von der Geschäftsstelle informiert.

Die Zuteilung zu den Altersstufen orientiert sich an der für die kom-
mende Saison festgelegten Jahrgangsveränderung für die Ranglisten
und Meisterschaften der Jugend im Verbandsgebiet.

Sommerlehrgang U13 (Jahrgänge 85 und 86)
Wann: vom 4. bis 6. August 97
Beginn 4.8.: 10:00, Ende 6.8.: 17:00
Wo: Halle Südstr., 45470 Mülheim
(geänderter Ort)
Meldeschluss: 9. Juni 97
Lehrgangsg Gebühr: 60,- DM

Sommerlehrgang U15 (Jahrgänge 83 und 84)
Wann: vom 7. bis 10. August 97
Beginn 7.8.: 10:00, Ende 10.8.: 17:00
Wo: Halle Südstr., 45470 Mülheim
(geänderter Ort)
Meldeschluss: 9. Juni 97
Lehrgangsg Gebühr: 80,- DM

Sommerlehrgang U17/19 (Jahrgänge 79, 80, 81 und 82)
Wann: vom 11. bis 15. August 97
Beginn 11.8.: 10:00, Ende 15.8.: 17:00
Wo: Halle Südstr., 45470 Mülheim
(geänderter Ort)
Meldeschluss: 9. Juni 97
Lehrgangsg Gebühr: 100,- DM

Die Meldungen müssen folgende Angaben enthalten: Name,
Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer und Verein des Teilnehmers.
Wir bitten um Ihr Verständnis, dass unvollständige Meldungen nicht
bearbeitet werden können. Die Meldungen gehen an die
Geschäftsstelle des BLV-NRW, Stichwort Sommerlehrgang, Südstr.
25, 45470 Mülheim a.d. Ruhr.

Bei allen drei Lehrgängen findet von ca. 10:15 - 11:15 eine
Informationsveranstaltung für die Eltern statt.



Badminton-Verband sucht 2 Stützpunkt- trainer/innen

Der BLV-NRW sucht für seine
Landesleistungsstützpunkte in
Lüdinghausen und Mülheim zum
01.08.1997 jeweils einen/eine
Stützpunkttrainer/in.
Mindestqualifikation: B-Trainer.
Bewerbungen bitte bis zum
15.06.1997 an: Ulrich Schaaf,
Wassermannsweg 20, 33161 Hövelhof,
Tel. 05257/1364

Amtliche Nachrichten aus den Bezirken

NRW Turnieraus- schreibung 97/98 Jugend

1. A.-DRLT U 15/ U 17/ U 19

Ausrichter: Tb Rheinhausen
Ort: Sporthalle Krefelder Str.,
47226 Duisburg-Rheinhausen
Termin: 25.05.1997

2. A.-DRLT U 15/ U 17/ U 19

Ausrichter: TV Emsdetten
Ort: Euregio - Sporthalle,
48270 Emsdetten
Termin: 07.09.1997

1. A.-ERLT U 13/ U 15

Ausrichter: TV Refrath
Ort: Sporthalle Steinbreche,
Am Marktplatz, 51427 Bergisch-
Gladbach/ Refrath
Termin: 14.09.1997

1. A.-ERLT U 17/ U 19

Ausrichter: Bottroper BG
Ort: Sporthalle der Berufsschule
Bottrop, Gladbecker Str. 81,
46236 Bottrop
Termin: 14.09.1997

2. A.-ERLT U 13

Ausrichter: TG Ahlen
Ort: Sporthalle Don-Bosco-
Schule, Bürgermeister-Corneli-
Ring (nahe Sportpark)
Termin: 05.10.1997

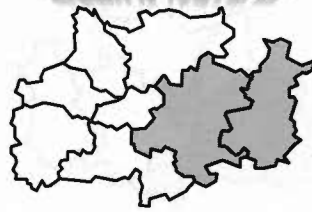
2. A.-ERLT U 15

Ausrichter: SV Kupferdreh
Ort: Sporthalle Prinz Friedrich
Str., 45277 Essen-Kupferdreh
Termin: 05.10.1997

2. A.-ERLT U 17/ U 19

Ausrichter: TTC Brauweiler
Ort: Sporthalle Schulzentrum
Brauweiler, Kastanienallee,
50259 Pulheim-Brauweiler
Termin: 05.10.1997

Bezirk Nord 2



Nord II Schüler/Jugend Turniere 97/98

1. BDRL-Turnier U13-U19

Datum: 10./11.05.97
Ausrichter: Letmather TV

2. BDRL-Turnier U13-U19

Datum: 14./15.06.97
Ausrichter: SC DJK Everswinkel

1. Quali-ERLT U11, U13, U15

Nord IIa
Datum: 22.06.1997
Ausrichter:

1. Quali-ERLT U17-U19

Nord IIa
Datum: 22.06.1997
Ausrichter:

1. Quali-ERLT U11, U13, U15

Nord IIb
Datum: 22.06.1997
Ausrichter: BSC Gütersloh

1. Quali-ERLT U17-U19

Nord IIb
Datum: 22.06.1997
Ausrichter: DJK Adler Brakel

1. B-ERLT U13-U15

Datum: 31.08.1997
Ausrichter: BC Herscheid

1. B-ERLT U17-U19

Datum: 31.08.1997
Ausrichter: BSC Lüdenscheid

2. Quali-ERLT U11, U13, U15

Nord IIa
Datum: 14.09.1997
Ausrichter:
SV Teutonia Lippstadt

2. Quali-ERLT U17-U19

Nord IIa
Datum: 14.09.1997
Ausrichter: TG Ahlen

2. Quali-ERLT U11, U13, U15

Nord IIb
Datum: 14.09.1997
Ausrichter: Sf Sennestadt

2. Quali-ERLT U17-U19

Nord IIb
Datum: 14.09.1997
Ausrichter:

2. B-ERLT U13-U15

Datum: 21.09.1997
Ausrichter:
SV Westfalia Erwitte

2. B-ERLT U17-U19

Datum: 21.09.1997
Ausrichter: TG Ahlen

KVE Nord IIa U13-U19

Datum: 08./09.11.1997
Ausrichter:

KVE Nord IIb U13-U19

Datum: 08./09.11.1997
Ausrichter: BC Steinheim

BVE Nord II U13-U19

Datum: 20./21.12.1997
Ausrichter:
DJK Adler Brakel

BMM Schüler Nord II

Datum: 28.02./01.03.1998
Ausrichter: TuS Bad Driburg

BMM Jugend/Mini Nord II

Datum: 28.02./01.03.1998
Ausrichter:

Bezirks-JA Nord II
Norbert Atorf

Nord II Schüler/Jugend Turniere 1997/98

Turnieraus- schreibung Saison 97/98

Folgende Turnierveranstaltungen konnten bisher nicht vergeben werden. Aus diesem Grund werden diese Turniere erneut ausgeschrieben. Bei evtl. Fragen bezüglich der Ausrichtung und des Turnierablauf stehe ich Ihnen gern zur Verfügung:

Norbert Atorf,
Am Burghof 30,
34431 Marsberg,
Telefon 02992/3132 oder
Fax 02992/5155

Termin: 22.06.1997

Turnier:
1. Quali-ERLT U11, U13, U15
Nord IIa
oder: 1. Quali-ERLT U 17-U19
Nord IIa

Termin: 14.09.1997

Turnier:
2. Quali-ERLT U17-U19
Nord IIb

Termin: 08./09.11.1997

Turnier:
KVE Nord IIa U13-U19

Termin: 28.02./01.03.98

Turnier:
BMM Jugend/Mini Nord II

Bezirks-JA II
Norbert Atorf



Das aktuelle Nachschlagewerk für die Badminton-Branche

BRANCHEN FÜHRER '97 Badminton '98

...unentbehrlich für alle,
die im Badminton-Markt tätig sind.

...umfangreiche Adressen- und
Produktverzeichnisse mit Zahlen,
Fakten und wichtigen Trends.

Jetzt
Infos
anfordern

CONTACT
AGENTUR FÜR MARKETING + WERBUNG

Rüttersweg 116
51371 Leverkusen
Tel. (02 14) 8 60 60 20
Fax (02 14) 8 60 60 30

**Kostenfreie Basis-Eintragung
für alle Anbieter.
Lassen Sie sich registrieren!**

Amtliche Nachrichten aus den Bezirken

Nord II Bezirks- Ausgangs-RL 97/98 Einzel

U 13 Jungeneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Schröder	Marcel	TB Leckingsen
2 Geppert	Alexander	BSC Gütersloh
3 Wiesner	Frederic	SV Pr. Lünen
4 Schulte	Jan	TuS Jahn Werdohl
5 Brockmann	Thomas	SV Hövelhof

U 13 Mädcheneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Blasczyk	Verena	SV Hövelhof
2 Spreemann	Kerstin	TG Ahlen
3 Mazurek	Jacqueline	TuS Eintr. Bielefeld
4 Kramme	Mareike	SV Brackwede

U 15 Jungeneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Schrader	Benjamin	TV Detmold
2 Breker	Marcel	BC Steinheim
3 Kuntze	Erik	BC Steinheim
4 Schulte	Jan	TuS Jahn Werdohl
5 Schoeneberg	Tim	TSV Berge 09
6* Schiwnak	Tim	BC Herscheid
7* Vogeler	Mirco	BSC Gütersloh

U 15 Mädcheneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Wienke	Nina	SC DJK Everswinkel
2 Kipschull	Stefanie	TSV Berge 09
3 Herold	Sonja	PSV Bielefeld
4 Böhm	Johanna	TSV Berge 09
5* Brinker	Sarah	BC Herscheid

U 17 Jungeneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Simpson	Mosi	TuS Lendringsen
2 Simpson	Kwesi	TuS Lendringsen
3 Haake	Stefan	BSC Espelkamp
4 Hainke	Sebastian	TG Ahlen
5 Vorrfinne	Chris	SV Brackwede
6 Drewes	Stephan	TV Blomberg
7* Niehörster	Stefan	BSC Gütersloh
8* Fischer	Julian	TuS Friedrichsdorf

U 17 Mädcheneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Donner	Mareike	SV Preußen Lünen
2 Settels	Janine	SC Conc. Scharmede
3 Kötzsch	Karolin	Iserlohner TS
4 Kipschull	Kerstin	TSV Berge 09
5* Wienand	Manon	TV Warstein
6 Ptasiniski	Claudia	SV Westf. Erwitte
7 Pollex	Katharina	TG Ahlen

U 19 Jungeneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Yigit	Yavuz	SpVg Steinhausen
2 Krieger	Thorsten	TuS Eintr. Bielefeld
3 Schwarz	Jan-Peter	FC Lübbecke
4 Schlaumann	Tim	SU Warendorf
5* Vogel	Sergej	PSV Bork
6 Petersen	Mike	Soester TV
7 Boer	Simon	TuS Eintr. Bielefeld
8 Wittenbrink	Oliver	Warendorfer SU

U 19 Mädcheneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Niewiadomsky	Beate	SV Brackwede
2 Antons	Christiane	TuS Spenge
3 Fränzen	Elena	PSV Bork
4 Böcker	Sabrina	TSV Berge 09
5 Teschner	Elvira	SV Brackwede
6 Schulz	Sandra	TuS Lendringsen

Die mit * gekennzeichneten Spieler/-innen sind aus der jüngeren Altersklasse aufgerückt. Es ist wichtig die Ausgangs-RL für das 1. Quali-ERLT und 1. Bezirks-ERL zu beachten.

Bezirks-JA Nord II
Norbert Atof

Ergebnisse vom 4. BERLT am 13.04.97 in Steinheim

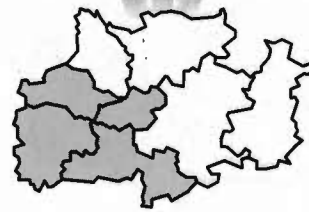
Herren

Pl. Name	Vorname	SpKl	Verein
1 Deterin	Carsten	BK+	Vlotho BC
2 Senkel	Gerald	BL+	Löhne BC
3 Glorim	Gregor	BK+	Rheda TSG
4 Kampmeier	Stefan	LL+	Herford PSV
5 Simon	Sascha	BK	Brakel
6 Krüger	Michael	KL+	DJK Adler
7 Köchling	André	BK	Heessen TuS
8 Homa	Rolf	KL+	Lünen
9 Großhus	Till	BK+	Hid.-Det. VfL
10 Knüppel	Michael	BK	Brakel
11 Struckmeyer	Michael	KL	DJK Adler
12 Jimenez	Ricardo	BK	Ravensberger Land BC
13 Nübel	Guido	BL+	Iserlohner TSG
14 Gottschlich	Thomas	BK	Paderbo. BG
15 Dulisch	Martin	BL+	Brakel
16 Rieke	Michael	KL+	DJK Adler

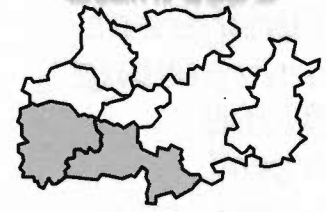
Damen

1 Uphoff	Renate	KL+	Sendenh. SG
2 Kramer	Andrea	BK	Iserlohner TS
3 Barchmann	Mandy	BK+	Löhne BC
4 Harndt	Stephanie	KL	Berge TSV
5 Senkel	Saskia	KL+	Löhne BC
6 Fechtermeier	Diana	BK+	Löhne BC
7 Hirsch	Karen	KL+	Löhne BC
8 Kippschull	Kerstin	JM	Berge TSV
9 Bohle	Britta	KL+	Herford PSV
10 Schulte-Bräucker	K.	KK	Iserlohner TS
11 Böhm	Julia	JM	Berge TSV
12 Baroth	Bettina	KK	Iserlohner TS
13 Hartmer	Jutta	BK	Berge TSV
14 Romahn	Sonja	KK	Iserlohner TS

Süd



Bezirk Süd 2



Verbands- rangliste

13.04.1997 in Neuss,
Ausrichter: TG Neuss
Einzel

Herreneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Herzbruch	Frank	RTG Weidenau
2 Mohrmann	Jörg	TG Mülheim
3 Steger	Dieter	TV Lüttfeld
4 Rietze	Torsten	CfB Köln
5 Bark	Michael	Düsseldorfer SC
6 Jasper	Jörg	Düsseldorfer SC
7 Scharfe	Martin	Brühler TV
8 Engels	Heinz	SG Rheydt
9 Wagner	Frank	VfL Bochum
10 Czurko	Jaroslav	TSV Hagen
11 Mazur	Heiko	TV Refrath
12 Braun	Ronald	SV Bergfr. Leverkusen
13 Gerhards	Dirk	Merscheider TV
14 Mössing	Andreas	DJK Sax. Dortmund
15 Hofius	Andreas	LSG Siegerland
16 Brodt	Christian	DJK Sax. Dortmund

Dameneinzel

Pl. Name	Vorname	Verein
1 Kutzscher	Nadine	Merscheider TV
2 Scheperjanis	Katja	BC Hohenlimburg
3 Weber	Sigrun	BC Rheinbach
4 Müller	Yvonne	DJK Sax. Dortmund
5 Puchner	Sybilie	1. BC Beuel
6 Toker	Barbara	1. BC Dortmund
7 Forster	Margarethe	DJK Sax. Dortmund
8 von Schirmdede	Sandra	TV Refrath
9 Bauer	Ariane	STC Solingen
10 Brincker	Kathrin	FC Langenfeld
11 Münch	Miriam	RTG Weidenau
12 Löhner	Angela	TG Mülheim
13 Kaufmann	Agnes	DIG Höhenhaus
14 Audehm	Silke	1. BC Beuel
15 Cohnen	Eva	Brühler TV
16 Öxmann	Tanja	Pulheimer SC

1. Bez. Rang- listenturnier

Doppel/Mixed
U15, U17, U19

Ausrichter: TV Jahn Wahn
Austragungsort: Sporthalle Wahn, Nachtigallen/Albert-Schweitzer-Straße, Köln-Porz-Wahn
Termin: 11. Mai 1997, 09.00 Uhr Doppel, 12.30 Uhr Mixed
Meldeschluss: 03. Mai 1997 (Poststempel)

2. Q-DRLT U13, U15, U17, U19

Ausrichter: U13 und U15
SSG Bergisch Gladbach
Austragungsort: Sporthalle Kaufm. Berufsschulen, Feldstr., Bergisch Gladbach
Ausrichter: U17 und U19
TTC Brauweiler

Austragungsort: Sporthalle Kastanienallee, Brauweiler
Termin: 08. Juni 1997, 09.00 Uhr Doppel, 12.00 Uhr Mixed
Meldeschluss: 31. Mai 1997 (Poststempel)

2. B-DRLT U15, U17, U19

Ausrichter: SV Bergfried Leverkusen
Austragungsort: Halle des Schulzentrums, Ophovener Str., Leverkusen-Schlebusch
Termin: 15. Juni 1997, 09.00 Uhr Doppel, 12.30 Uhr Mixed
Meldeschluss: 07. Juni 1997 (Poststempel)

N.B. Neuer Ausrichter!
Meldeadresse für alle Turniere:
Alexander Hecker,
Postfach 100524,
51305 Leverkusen,
Tel. 0214/47844

Bitte die Ausschreibung der Turniere in BR 04/95 beachten!

Der Förderverein informiert!

In unserem Bemühen, den Leistungssport in NRW weiter nach vorne zu bringen, werden wir freundlicherweise von den Firmen Yonex und WWK Versicherungen unterstützt!

 **YONEX**


Versicherungen

Urteil der Spruchkammer

URTEIL DER SPRUCHKAMMER

Im Verfahren,
betr. Antrag des BLV-Spielausschusses auf Einleitung eines Strafverfahrens gegen den Mannschaftsführer Herrn Y von Verein B, sowie gegen das Verbandsmitglied Herrn X vom Verein A und gegen die Vereine A und B, wegen unsportlichen Verhaltens hinsichtlich der Fälschung des Spielberichts anlässlich des Verbandsspiels der Verbandsliga Nord II zwischen den Vereinen B und A, angesetzt zum 25.01.1997, hat die Spruchkammer II in der Besetzung: Monika Schmitz und Rolf Weyers als Beisitzer, sowie Manfred Wagner als Vorsitzender,
für RECHT erkannt:

1. Dem Antrag des BLV-Spielausschusses wird im Wesentlichen stattgegeben.
2. Dem Antrag des SpA, das Verbandsspiel wie auf dem Spielbericht gefälscht eingetragen mit dem Spielergebnis von 5:3 Sp. für den Verein A zu werten, wird NICHT stattgegeben.
Das o.g. Verbandsspiel ist stattdessen mit 0:16 Sp., 0:8 Sp. und 0:2 Pkt. für den Verein A als Verlust zu werten; und die spielleitende Stelle Herr C wird aufgefordert, eine Ordnungsgebühr gemäß § 48 Ziff 2 SpO wegen kampflosen Abgebens des Verbandsspiels gegen den Heimverein B zu verhängen.
Da die Mannschaft des Verein B inzwischen vom Spielbetrieb zurückgezogen wurde, erhält sie gemäß § 50 Ziff. 5 SpO ohnehin keine Wertung dieses oder anderer Spiele.
3. Dem Strafantrag des SpA gegen den damaligen Mannschaftsführer des Vereins B Herrn Y wird im Grunde stattgegeben. Das beantragte Strafmaß wird abgelehnt.
Gegen den Verbandsangehörigen Y ergeht eine befristete Wettkampfsperre für Verbandsspiele bis zum 31.März 1998 gemäß § 16 Ziff. 1 d RO. Der Spielerpaß ist von der BLV-Paßstelle einzuziehen und bis zu diesem Termin zu verwalten.
4. Dem Antrag des BLV-SpA, gegen das Mitglied des Vereins A Herr X eine Geldstrafe in Höhe von DM 200,- zu verhängen, wird stattgegeben.
5. Dem Antrag des BLV-SpA, gegen den Verein A eine Geldstrafe zu verhängen wird im Grunde stattgegeben.
Das beantragte Strafmaß wird abgelehnt.
Gegen den Verein A wird stattdessen eine Geldstrafe in Höhe von DM 300,- verhängt.
6. Die Kosten des Verfahrens trägt zur Hälfte das Verb.-Mitglied Y, zu einem Viertel das Mitglied des Vereins A Herr X und zu einem Viertel der Verein A.

Tatbestand:

Da die 1. Mannschaft des Verein B zum angesetzten Spieltermin 25.01.1997 keine Halle zur Verfügung hatte, einigte man sich mit dem Verein A Anfang des Jahres 1997 auf eine Spielverlegung des o.g. Verb.spiels auf den 08.02.1997, ohne die spielld. St. zunächst davon zu informieren.

Als der Spielbericht vom 25.01.1997 nicht bei der spielld. St. Herrn C eintraf, erkundigte sich dieser beim Verein B nach dem Grund und erfuhr so von der geplanten Verlegung auf den 08.02.1997. Er informierte daraufhin den Heimverein, daß eine Spielverlegung 2 Wochen nach angesetztem Spieltag gemäß § 46 Ziff. 2 SpO nicht erlaubt sei. Deswegen informierte der Mannschaftsführer des Vereins B Herr Y den Verein A, daß man satzungsbedingt bereits am kommenden Wochenende spielen müsse und Herr X sagte dabei zu, seine Mannschaftskameraden bis zum Do., 30.01.1997 hinsichtlich der Möglichkeit zur Austragung des Verb.sp. am kommenden Wochenende zu befragen.

Am Di., 28.01.1997 teilte der Mannschaftsf. des Verein B dann jedoch telefonisch dem Mitglied Herrn X vom Verein A mit, daß er selbst seine Mannschaftsmitglieder bisher nicht erreicht habe und es daher fraglich bliebe, daß B überhaupt antreten könne.

Er bot stattdessen dem gegnerischen Mannschaftsverantwortlichen X an, einen Spielbericht auszufertigen, in dem als Sieger des Verb.sp. der A mit dem gleichen Spielergebnis von 5:3 Spielen wie im Spiel der Hinrunde erzielt, ausgewiesen werde.

Als Grund für diese Spielberichtsmanipulation gab Herr Y seine Befürchtung eines Ausschlusses vom Spielbetrieb der Staffel an, da seine Mannschaft schon einmal in der Spielsaison 96/97 ein Verb.spiel kampflos abgegeben habe. Beide Mannschaftsvertreter einigten sich daraufhin auf den o.g. Spielergebniseintrag. Der fingierte Spielbericht mit Mannschaftsaufstellungen und dem fiktiven Spieldatum vom 01.02.1997 wurde per Post ausgetauscht und schließlich der spielld. St. übersandt.

Als der Vorstand des B von der Spielberichtsmanipulation erfuhr, zog er mit Schreiben, Eingang BLV-SpA 11.02.1997, seine 1. Mannschaft vom Spielbetrieb der Verb.liga Nord II zurück. Er verweist darauf, daß die Ergebnismanipulation ohne Wissen des Vereinsvorstandes geschah und fordert eine sofortige Sperre der beteiligten Spieler. Der BLV-SpA forderte beide Vereine mit Datum vom 12.02.1997 zu Stellungnahmen auf. Im Schreiben des B teilt der Geschäftsführer mit, man habe sich zu Selbstanzeige entschlossen um einen guten Ruf des Vereins zu erhalten und außerdem den Mannschaftsführer Y mit sofortiger Wirkung aus dem Vereinsleben zu entlassen.

Die Stellungnahme für die 1. Mannschaft des A gab Herr X ab. Das Schreiben trägt handschrift den Vermerk: "Zur Kenntnis genommen" gez. D, Abteilungsleiter A. In diesem Schreiben gibt Herr X an, er habe nur deswegen in die Ergebnismanipulation eingewilligt, da er hinsichtlich der Befürchtungen des B zum Ausschluß vom Spielbetrieb, diesem habe helfen wollen.

Außerdem habe er sich gedacht, daß bei einem Ergebniseintrag von 5:3 Sp. für A keine andere Mannschaft der Staffel in der Tabelle benachteiligt würde. Für den Fall aber, daß er jedoch damit etwas Schlimmes getan hätte, bedauere er dies.

Weiterhin gibt er an, er habe Teile seiner Mannschaft vom Hergang der Vereinbarungen mit B am 29.01.1997 informiert und ca. 1 Woche später den Vorsitzenden Herrn D.

Nach Eingang der Stellungnahmen beantragte der BLV-SpA mit Datum vom 24.02.1997 die Einleitung eines Strafverfahrens wg. unsportlichen Verhaltens gegen die Mannschaftsvertreter des B Herrn Y und Herrn X von A, sowie gegen den Verein A und die Erhebung einer Ordnungsgebühr gegen den Verein B und fordert als Strafmaß:

1. Ordnungsgebühr DM 80,- für B wg. Nichtantritt z. Verb.sp.
2. Wertung des Verb.sp. für den A mit 5:3 Sp. wie auf dem Spielbericht eingetragen.
3. DM 200,- Geldstrafe für den Mannschaftsf. von B Herrn Y.
4. DM 200,- Geldstrafe für den Mannschaftsvertr. von A, Herrn X.
5. DM 200,- Geldstrafe für den Verein A mit der Begründung, da der Abteilungsleiter D - auch spielld. St. im Bez. Nord II - um den 05.02.97 von der Spielberichtsmanipulation unterrichtet worden war, ohne jedoch einzuschreiten und den BLV-NRW e.V. davon zu unterrichten.

Begründung:

Das o.g. Verb.spiel kann nicht, wie auf dem Spielbericht gefälscht dargestellt, mit 5:3 Sp. für den A gewertet werden, denn es hat überhaupt nicht stattgefunden!

Die Mannschaft ist auch nicht etwa zum angesetzten oder verlegten Spieltermin angereist, sondern der Spielbericht ist wissentlich und vorsätzlich auch vom Gastverein beihilfend und außerhalb eines tatsächlichen Spieltermins gefälscht worden!

Auch ist die Ansicht des Vertr. des A völlig falsch, durch diese bewußte und gebilligte Ergebnismanipulation wären Dritte nicht benachteiligt worden! Schließlich kann niemand bis zum Ende der Verb.spielsaison vorhersagen oder erkennen, ob zur Aufstellung einer

Urteil der Spruchkammer

Tabelle nicht auch als Kriterium für die Rangfolge von Mannschaften Satz- oder Spielergebnisse gemäß § 49 Ziff. 2 SpO herangezogen werden müssen!

Beide Mannschaften sind zum Verb.spiel nicht angetreten; zwar hat dies der A nicht veranlaßt, jedoch hat er die Spielberichtsmanipulation außerhalb eines tatsächlich stattgefundenen Spieltermins zugelassen und unterstützt, obwohl er nach § 1 RO zu einer Verhinderung solcher Manipulation verpflichtet war!

Durch die Unterstützung der Manipulation hat er auch seine eigene günstige Rechtsposition wissentlich aufgegeben - als Gastverein war er für die Hallenschwierigkeiten des Heimvereins nicht verantwortlich - und daher ist sein Verhalten wie ein verschuldetes Nichtantreten gemäß § 47 Ziff. 2 SpO zu bewerten. Eine Verlustpunktewertung für den A ist auch deswegen nach Ansicht der Sprk. II unabdingbar, da in jedem anderen Fall einer Wertung die als Mittäter bei einer Spielberichtsmanipulation erkannte Mannschaft einen ungerechtfertigten Vorteil gegenüber den anderen Mannschaften der Staffel erlangen würde!

Eine Wertung des Verb.spiels für B ist schon deshalb ausgeschlossen, da die Mannschaft aufgrund der Vorkommission seitens des Vereins mit Schreiben vom 11.02.1997 vom Spielbetrieb zurückgezogen wurde und somit auf sie § 50 Ziff. 5 SpO anzuwenden ist!

Die SpK sind jedoch nicht aufgerufen, Ordnungsgebühren zu verhängen. Die Sprk. II kann daher nur die spielltd. St. auffordern eine Ordnungsgebühr gemäß § 48 Ziff. 2 SpO gegen den B zu verhängen. Die Verhängung einer solchen Ordnungsgebühr gegen den A kann ausbleiben, da er nicht der Veranlasser der Spielberichtsmanipulation war. Die Fälschung eines Spielberichts als dem für den Spielbetrieb wichtigsten Dokument, ist selbst dann ein strafwürdiges Delikt, wenn kein Dritter geschädigt worden wäre! Die SpK und der SpA haben bereits in der Vergangenheit veröffentlicht angekündigt, daß sie in solch nachgewiesenen Fällen harte Strafen aussprechen werden.

In diesem Fall kommt erschwerend hinzu, daß - wie schon geschildert - sehr wohl in Kauf genommen werde, möglicherweise Dritte mit der Manipulation zu schädigen. Dies wurde nur durch die faire Selbstanzeige des Vereins B verhindert!

Die Sprk. II hat zur Einhaltung des § 44a RO den damaligen Mannschaftsf. Herrn Y sowie den Geschäftsführer des Vereins B einvernommen. Herr Y gab sein Vergehen zu und bedauerte dies im Nachhinein. Er gab an, er habe sich wg. der Personalnot seines Teams nicht mehr anders zu helfen gewußt, da er befürchtet habe, seine Mannschaft werde wg. wiederholten Nichtantretens vom Spielbetrieb ausgeschlossen.

Die Anzeige des Vereins halte er allerdings für eine Racheaktion gegen seine Person und die 1. Mannschaft, die sich nach seiner Meinung aus verschiedenen Querelen zwischen ihm und dem Vorstand während der Saison begründeten. Dennoch sehe er ein, daß sein Verhalten strafwürdig gewesen sei und er halte durchaus eine zukünftige Wettkampfsperre für seine Person für gerechtfertigt!

Die Sprk. II hält eine hohe Strafe gegen den Verbandsangehörigen Y auch deshalb für nötig, da er nach Auskunft des Vereinsgeschäftsführers und eigener Bekundung schon einmal als Jugendwart für den Verein tätig war und daher eigentlich den Umgang mit Satzung und Ordnungen des BLV auch in Hinsicht auf korrekte Spielverlegungen kennen mußte.

Sie würdigt gemäß „ 21 Ziff. 2d RO beim Strafmaß aber auch das Verhalten des Beschuldigten nach Tatbegehung und folgt daher dem Antrag des Vereins und seiner eigenen Stellungnahme!

Ebenso hat die Sprk. II den Abteilungsleiter D vom A einvernommen.

Die Sprk. II wollte wissen, warum nicht auch er als Vertreter seines Vereins, als er 1 Woche nach Tathergang lt. Aussage seines Vereinsmitgl. davon erfuhr, hinsichtlich der Ergebnismanipulation Mitteilung bei BLV-Gremien machte; zumal man gerade von ihm als tätigem Staffelleiter doch ein besonderes Interesse an der Korrektheit der Verb.spielabläufe erwarten dürfe!

Er gab in einem ersten Gespräch an, daß er nach seiner Erinnerung erst eine weitere Woche später von Herrn X informiert worden sei. Zu dem Zeitpunkt sei das Ergebnis des Spiels schon seitens des BLV verarbeitet und in der BR veröffentlicht gewesen. Er wisse daher nicht, was er daran noch hätte ändern können. Zudem sei er nicht die spielltd. St. für seine eigene Mannschaft.

Die Sprk. II bat Herrn D in diesem Gespräch um Mitteilung der Telefonnr. und/oder Adresse des Mitgliedes X und verwies in dem Zusammenhang auch auf die zeitliche Aussage des Herrn X und die Tatsache, daß Herr D zwar wenig dezidiert, mindestens aber nach eigener Unterzeichnung der Stellungnahme des Herrn X dies „zur Kenntnis genommen“ habe.

Herr D blieb bei seiner Aussage, konnte jedoch trotz der Tatsache, daß er Abteilungsleiter seines Vereins ist, weder die Telefonnr. noch die Adresse seines Mitgliedes mitteilen!

Damit die Sprk. II satzungsgemäß auch Herrn X einvernehmen konnte, forderte sie Herrn D auf, diese Daten baldmöglichst nachzureichen.

Am 03.03.1997 erreichte den Vorsitzenden der Sprk. II daraufhin ein Anruf von Herrn D.

Statt jedoch die geforderten Daten seines Mitgliedes mitzuteilen, beschimpfte nun Herr D die Mitglieder der Sprk. II und des SpA sowie den Verein B in übelster Manier und äußerte die Ansicht, keine Bestimmung aus BLV-Satzung und Ordnungen verpflichte ihn dazu gegen seinen eigenen Verein tätig zu werden.

Als der Sprk.-Vors. den Herr D aufforderte, besser keine weiteren Aussagen in solcher Form zu machen, da man diese auch durchaus gegen ihn verwenden könne, zog er dies ins Lächerliche und gab an, daß er in solchem Fall dieses Gespräch einfach leugnen würde.

Der Sprk.-Vors. machte Herr D darauf aufmerksam eine Gesprächsnotiz nun zu den Akten zu nehmen und beendete dann das Telefonat.

Da bis zum Urteilsverkündungstermin weder Adresse noch Tel.-Nr. des Verb.mitgliedes X seitens des Vereins übermittelt wurden, muß die Sprk. II aus zeitlichen Gründen hinsichtlich des Saisonabschlusses die schriftliche Aussage gegenüber dem SpA im Sinne des § 44a RO als Stellungnahme des Verb.mitglieds X somit ausreichen!

Diese Stellungnahme läßt erkennen, daß der Mannschaftsvertreter X in Unkenntnis der SpO gehandelt hat. Diese Tatsache allein schützt allerdings nicht vor Bestrafung! So legt z. B. § 50 Ziff. 2 SpO fest, daß eine Mannschaft in die nächstniedrigere Klasse absteigt, wenn sie mehr als 2x ein Verb.spiel kampflos abgibt. Der Verein B hatte jedoch mitgeteilt, dies sei bisher erst 1x in der Saison passiert!

Außerdem wäre Herrn X genug Zeit geblieben, seine Unsicherheit im Umgang mit der SpO und damit seine korrekte Handlungsweise an anderer Stelle zu überprüfen, bevor er in die Manipulation einwilligte. Selbst aber ohne Kenntnis der Satzung und Ordnungen des BLV, sollte man von jedem verantwortlich Handelnden genügend Rechtsverständnis erwarten dürfen, da die Fälschung eines Dokumentes grundsätzlich auch vor ordentlichen Gerichten den Tatbestand des Betruges erfüllt! Das hier jede derartige Überlegung und Skrupel fehlte, dokumentiert auch die irriige Meinung, man würde mit dem fingierten Ergebniseintrag keinem Dritten schaden!

Da Herr X somit in der Lage gewesen wäre, möglichen Schaden abzuwenden, dies aber unterließ, ist das geforderte Strafmaß des BLV-SpA hinsichtlich seiner Person gerechtfertigt.

§ 1 RO verpflichtet jeden Verb.angehörigen für Sauberkeit, Klarheit, Vertrauen und Recht im Verbandsleben zu sorgen! Ziff 2 dieses Grundsatzes erweitert dies Verpflichtung insbesondere für BLV - und Vereinsorgane!

Auch der Verein A muß sich in diesem Fall ein sportliches Vergehen gemäß § 4a und b RO anrechnen lassen.

Das zurechenbare Verhalten gilt nicht nur für den Vereinsvorstand als Ganzem, sondern für jedes einzelne Vorstandsmitglied - wie z.B. einem Abteilungsleiter - ebenso, da der Verein im Rechtssinn durch den Vorstand handelt.

Der Abteilungsleiter D erhielt bereits früh Kenntnis von der Spielberichtsmanipulation - dabei ist es ohnehin von geringer Bedeutung, wann dies genau war und auch ob das manipulierte Ergebnis schon von BLV-Stellen verarbeitet wurde. Er wäre somit in der Lage gewesen, die unkorrekte Wertung zu verhindern bzw. nachträglich richtig zu stellen! Nichts dergleichen, wozu den Abteilungsleiter § 1 RO verpflichtet, ist jedoch geschehen und durch die Unterlassung wurde das unsportliche Verhalten beider Mannschaftsvertreter sogar noch gefördert!

In Hinsicht dieser Teil-Begründung verweist die Sprk. II auch auf das Urteil des Verbandsgerichts Nr. 04/71.

Eine solche Handlungsweise, unterstützt durch einen amtlichen

Urteil der Spruchkammer

Staffelleiter aber, erscheint der Sprk. II für ausreichend, die Qualifikation für die Ausübung eines solchen Amtes durch diese Person, bezweifeln zu dürfen!

Die Verhängung einer Strafe gemäß § 16 Ziff. 1 e RO gegen den Abteilungs- und Staffelleiter D ist der Sprk. II nach allgemeinen Verfahrensgrundsätzen nur deshalb nicht möglich, da der Antragsteller nur eine Strafe gegen den Verein gefordert hat!

Hinsichtlich des Strafmaßes gegen den Vereine A hatte die Sprk II gemäß § 21 Ziff 2 RO wie immer besondere Kriterien zu berücksichtigen.

Mit der Überschreitung des vom SpA geforderten Strafmaßes hat die Sprk. II das bisherige Verhalten, besonders aber das Verhalten nach Begehung des Vergehens, sowie die Auswirkung des sportlichen Vergehens auf die Öffentlichkeit aufgrund des Staffelleiter-Amtes des Vereinsverantwortlichen gewürdigt.

Die Einlassungen des Vereinsverantwortlichen, die wie berichtet bei der Sprk. II aktenkundig sind, gipfelten in Beleidigungen der BLV-Organen und des sportlich fair mit seiner Selbstanzeige handelnden Vereins B und ließen keinerlei Einsicht hinsichtlich der sportlichen Vergehen erkennen!

Die Kosten des Verfahrens tragen als die unterlegenen Parteien gemäß § 76 RO zur Hälfte als Veranlasser der Spielberichtsmanipulation das Ver.mitglied Y, zu einem Viertel der beihilfend tätig gewordene Mannschaftsvertreter vom Verein A Herrn X und zu einem weiteren Viertel der mitschuldige Verein A.

Der Spielerpaß des Verb.angehörigen Y ist mit Verkündung dieses Urteils von der Paßstelle des BLV-NRW e.V. einzuziehen und bis zur Wiedererteilung einer Spielberechtigung nach dem 31.03.1998 zu verwahren!

Die geforderten Geldstrafen sind umgehend nach Zustellung dieses rechtskräftigen Urteils auf das Konto des BLV-NRW e.V. einzuzahlen! Alle Parteien werden ausdrücklich darauf hingewiesen, daß gegen dieses Urteil der Einspruch vor dem Verbandsgericht zulässig ist!

Ein solcher Einspruch hindert jedoch nicht die Vollstreckung dieses Urteils!

(Manfred Wagner)

Vors. Sprk.II - BLV-NRW e.V.

M **präsentiert den BADMINTON-TOP-EVENT:**
products + sports

„Die optimale Saisonvorbereitung“
mit Volker Renzelmann

Ein **Super-Trainingsprogramm** inkl. **Action & Fun** mit dem mehrfachen Deutschen Meister **Volker Renzelmann** und **M products + sports**.

● **Badminton-Spezial-Trainingsprogramm mit Volker Renzelmann**

● **Aktivsportarten** wie z.B. **Rafting, Canyoning** u.v.m.

● **Event A: Tirol, Österreich:**

31.07. - 03.08.97

14.08. - 17.08.97

28.08. - 31.08.97

Event B: ROBINSON Club Ampflwang:

16.10. - 19.10.97

06.11. - 09.11.97

● **½ Freiplatz bei 8 Personen**
1 Freiplatz bei 12 Personen

Bitte senden Sie das Infopaket zum Event
„Die optimale Saisonvorbereitung“ an:



Volker Renzelmann

Nationalspieler im DBV
1985 - 1995

3. Platz European Masters
Herreneinzel 1991

Deutscher Meister
Herreneinzel 1990

4-facher Deutscher
Mannschaftsmeister

Ich interessiere mich auch für Ihre Spezialprogramme zum „Aktiven Saisonabschluß“

M products + sports • Am Kampen 14 • 57271 Hilchenbach-Dahlbruch

Tel.: 02733/690215 • Fax: 02733/690218

Internet: <http://home.t-online.de/home/Mproducts-sports>

k o m m u n i k a t i o n

Wir drucken die
B a d m i n t o n - R u n d s c h a u
und andere Sachen
... auch für Sie?



Anzeigenverkauf:

SYSTEM VERLAG!


VERLAG FÜR DRUCKERZEUGNISSE JEDER ART

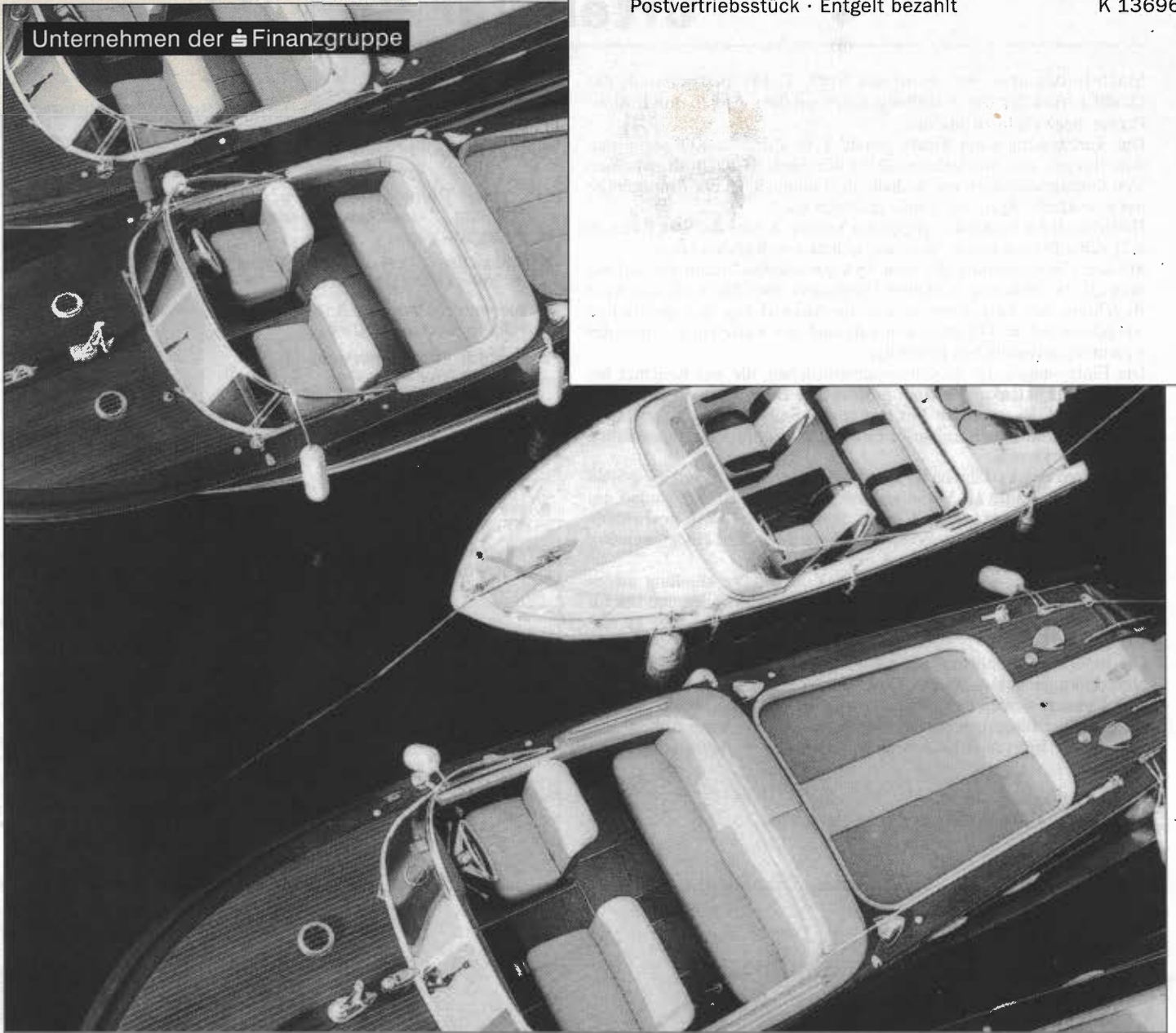
Alte Bottroper Str. 93

45356 Essen

Telefon 02 01/66 70 02-3

Fax 02 01/66 12 37

Unternehmen der  Finanzgruppe



**RATEN SIE MAL, WER NOCH KEINE
VERMÖGENSANLAGE BEI UNS HAT.**

● **Die „Schlauer anlegen“-
Beratung:** Mit Strategie mehr aus
Ihrem Vermögen machen.
Fragen Sie uns einfach direkt.
Wir beraten Sie gern.

Sparkasse
Mülheim an der Ruhr

